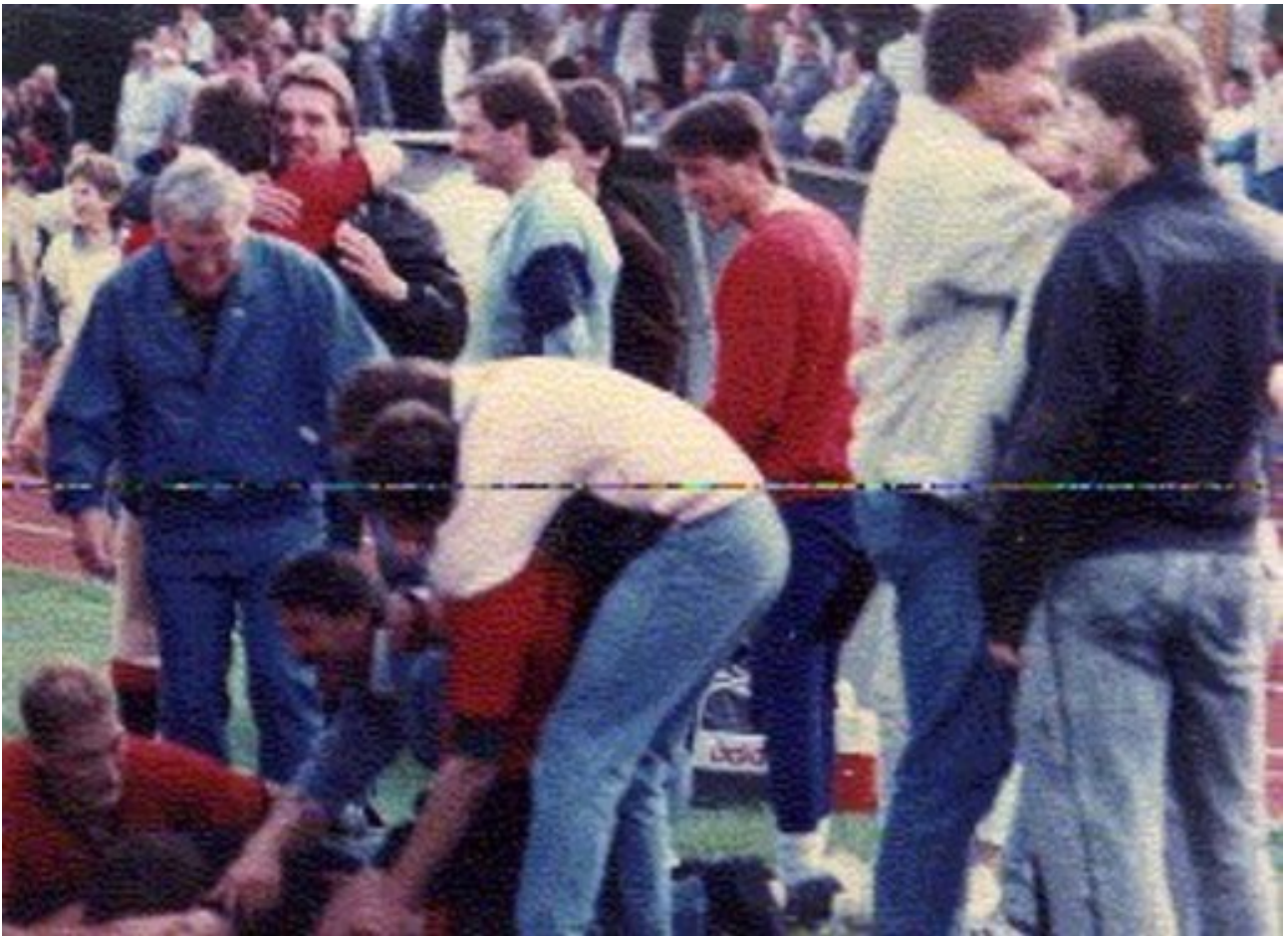




*Jubel nach dem Klassenerhalt in Pfungstadt*

## **SAISONRÜCKBLICK**

Eine recht verkorkste Landesligasaison der ersten TSV-Mannschaft - es war die sechste - wendete sich buchstäblich in letzter Sekunde doch noch zum Guten, als im letzten Spiel beim Mitkonkurrenten TSV Pfungstadt Rolf Schuchmann in der 90. Minute mit seinem Treffer zum 2:2 Ausgleich doch noch den Klassenerhalt sicherte. Was sich anschließend auf dem Platz in Pfungstadt, unter der Dusche, auf der Heimfahrt, während des spontanen Konvois durch Wolfskehlen, im Bürgerhaus und an den folgenden Tagen in anderen Lokalitäten abspielte, war der reinste Wahnsinn und unterstreicht viele übereinstimmende Aussagen Außenstehender "Sowas gibt es nur im Wolfskeher Fußball". Trotzdem ist es nicht zu verheimlichen, daß sich diese sechste Saison in der zweithöchsten Amateurspielklasse wohl zu der schwierigsten entwickelt hat. Sie beinhaltet im Rückblick viele Negativrekorde. Mit nur 28 Treffern stellt der TSV den mit Abstand schwächsten Angriff der Liga, wobei es überrascht, dass mit einer solchen minimalen Torausbeute überhaupt ein Klassenerhalt möglich ist. Der TSV-Angriff gehörte zwar noch nie zu den erfolgreichsten, aber um die 50 Tore waren eigentlich immer drin. In 13 Spielen, fast die Hälfte aller Begegnungen, blieb die TSV-Mannschaft ohne Torerfolg, wobei besonders die drei torlosen Heimbegegnungen gegen Oberrad, Germania Pfungstadt und Olympia Lampertheim schmerzten, da diese Aufgaben als machbar angesehen wurden und jeweils zu gewaltigen Rückschlägen führten. Zudem wurde in der Rückrunde

lediglich ein Spiel gegen den Tabellenletzten gewonnen, die acht Unentschieden sorgten letztlich für ein mühsames Punktesammeln. Anerkennenswert war allerdings die gute Moral der Mannschaft, die in der Schlußphase enormen Kampfgeist entwickelte, sich nie aufgab und stets an den Klassenerhalt glaubte, der dann letztlich auch gelang, wenn auch erst nach langem Zittern. Diese insgesamt schwache Saison ist sicherlich auf verschieden Gründe zurückzuführen. Permanente Abschlußschwächen im Angriff während der gesamten Saison, länger anhaltende Formtiefs verschiedener Leistungsträger im TSV-Team, die teils in persönlichen und teils in gesundheitlichen Motiven begründet lagen und die sich gerade in der TSV-Mannschaft besonders stark auswirken, sowie eine nicht immer optimale Vorbereitung sowohl auf die Saison schlechthin als auch auf die Spiele dürften letztlich für manche Aussetzer verantwortlich sein. Dabei ging man im TSV-Lager recht optimistisch in die sechste Landesligasaison. Die als bodenständig bekannten TSV-Spieler behielten ausnahmslos ihrem Verein die Treue, so daß sich kaum größere Veränderungen im Mannschaftsgefüge ergaben. Der TSV-Coach Paul Bahl setzte auf Wunsch seiner Schützlinge noch eine Saison drauf, was sie ihm - wenn auch recht spät - mit dem Klassenerhalt dankten. Es begann auch recht viel versprechend. Nach einer in etwa einkalkulierten Auftaktniederlage in Egelsbach blieb die TSV-Mannschaft in den darauf folgenden fünf Spielen recht erfolgreich, landete zwei überzeugende Siege gegen Mörfelden und die Offenbacher Kickers und rangierte mit 7:5 Punkten auf dem sechsten Tabellenplatz. Es sollte die beste Position in der ganzen Saison bleiben. Einen gewaltigen folgeschweren Rückschlag gab es in der Begegnung mit dem SV Steinheim, die aufgrund harrsträubender Schiedsrichterfehleistungen fast zu einem Eklat ausartete, zu der ersten Heimgniederlage führte und Rolf Schuchmann die rote Karte einbrachte. Dieses Negativereignis hinterließ sehr nachhaltige Spuren. Die Abwehr wurde durch den Ausfall von Rolf Schuchmann geschwächt, zumal zum gleichen Zeitpunkt aus nicht nachvollziehbaren Gründen Routinier Günter Schäfer über Nacht das Handtuch warf und in der gesamten Runde nicht mehr zur Verfügung stand. In den folgenden sieben Spielen blieben die Bahl-Schützlinge bei 2:12 Punkten ohne Sieg und rutschten auf den vorletzten Tabellenplatz ab. Zwei doppelte Punktgewinne zum Abschluss der Vorrunde in Weiskirchen - es war der einzige Auswärtssieg der Saison - und zu Hause gegen den TSV Pfungstadt sorgten dafür, daß die TSV-Mannschaft nicht aussichtslos ins Hintertreffen geriet. Aber auch der Rückrundenstart verlief äußerst schwach. Wiederum reichte es in den ersten sieben Begegnungen ohne Sieg nur zu 2:12 Zählern, was gleichbedeutend mit Dauereinnahme eines Abstiegsplatzes war. Während 12 Spieltage belegte die TSV-Mannschaft den 15. Tabellenplatz. Lediglich der FV Sprendlingen rangierte stets hinter den Bahl-Schützlingen. In der Schlußphase besann sich dann die Mannschaft auf alte Wolfskehlertugenden. Mit mannschaftlicher Geschlossenheit, disziplinierter Abwehrarbeit und teilweise begeisterndem Kampfgeist gingen die Bahl-Schützlinge auf die Zielgerade. In den letzten acht Begegnungen blieb man abgesehen von der Niederlage beim späteren Meister RW Walldorf bei 8:8 Punkten ungeschlagen, erreichte das erforderliche unentschieden beim letzten Spiel in Pfungstadt und zog den Kopf in letzter Minute aus der Schlinge. So wurde die Saison 1987/88 bei 28:57 Toren und 23.37 Punkten auf dem 14. Tabellenplatz abgeschlossen, wobei der weiter abgeschlagene FV Sprendlingen und der einen Punkt schlechter platzierte TSV Pfungstadt zum

Abstieg verurteilt wurden. Während der gesamten Saison wurden 22 Spieler eingesetzt, wobei wiederum die Stützen der Mannschaft, die nun bereits über Jahre zu den Leistungsträgern gehören, die meisten Einsätze hatten. Besondere Erwähnung gebührt Vorstopper Horst Hammann, der mittlerweile das Herzstück der Mannschaft geworden ist, nun bereits über drei Jahre kein Punktspiel mehr ausgesetzt hat. Neben ihm absolvierten die beiden Mittelfeldregisseure Artur Bopp und Volker Hofmann alle 30 Spiele, während Kapitän Joachim Hammann und Libero Ralf Schaffner wegen Verletzung je einmal pausieren mussten und Schlußmann Ralf Beißer zweimal ersetzt werden musste.

Die Einsätze im einzelnen:

Hammann Horst 30, Bopp Artur 30, Hofmann Volker 30, Hammann Joachim 29, Schaffner Ralf 29, Beißer Ralf 28, Ewald Volker 27, Hahn Stefan 27, Hammann Clemens 24, Schuchmann Rolf 23, Kissel Thomas 15, Knorr Rüdiger 15, Mertens Ralf 14, Schäfer Rainer 14, Leiß Christoph 12, Schäfer Manfred 9, Gunkel Wolfgang 9, Schäfer Günter 8, Jung Norbert 7, Bork Thomas 4, Hammann Heinz 3, Grimm Alexander 2.

Erfolgreichster Schütze war Joachim Hammann.

Die Tore teilten sich: Hammann Joachim 9 (davon 4 Elfmeter), Hammann Horst 4, Ewald Volker 4, Hofmann Volker 2, Bopp Artur 2, Hammann Clemens 2, Hahn Stefan 1, Jung Norbert 1, Schäfer Rainer 1, Schaffner Ralf 1 (Elfmeter), Schuchmann Rolf 1.

## **DAS HIGHLIGHT DER SAISON**

### **Rettung in letzter Minute**

Es ist geschafft. Rolf Schuchmann bewahrte mit seinem ersten Saisontor, aber sicherlich einem der wichtigsten in der TSV-Vereinsgeschichte, buchstäblich in letzter Minute seine Mannschaft vor dem Abstieg in die Bezirksliga. Die Uhr zeigte die 90. Spielminute, der hervorragend leitende Bundesligaschiedsrichter Birlenbach schaute bereits zum Abpfiff auf die Uhr, als Rolf Schuchmann einen etwas zu kurz abgewehrten Eckball an der Strafraumgrenze mit der Brust stoppte und mit vollem Risiko zum 2:2 Ausgleich unter die Latte jagte. Unbeschreiblicher Jubel unter den ca. 500 TSV-Fans - etwa die Hälfte der 1000 Zuschauer - überkam die abgekämpften, aber übergelücklichen TSV-Spieler nach dem Schlußpfiff, wobei sich einige ihrer Freudentränen nicht zu schämen brauchten. Ein ganz tolles Publikum hat die TSV-Mannschaft immer wieder nach vorne getrieben und hatte sicherlich großen Anteil daran, daß der Klassenerhalt durch den späten Ausgleich doch noch geschafft wurde und der Weg in die siebte Landesligasaison geebnet wurde. Nach von beiden Seiten verhaltenem Spiel in den ersten 45 Minuten, entwickelte sich die Partie im zweiten Spielabschnitt zum Fußballkrimi mit einem Wechselbad der Gefühle für beide Mannschaften und dem besseren Ende für die Mannschaft des scheidenden TSV-Trainers Paul Bahl, der nach seinem wohl schwersten Spiel und dem Abbau der großen Nervenbelastung zu den glücklichsten TSV-Akteuren gehörte. In der ersten Halbzeit operierte die TSV-Mannschaft aus einer gesicherten Abwehr, kontrollierte weitgehend das Spielgeschehen und kam nur um die 20. Spielminute nach einigen Abstimmungsschwierigkeiten im

Defensivbereich des Mittelfeldes in Schwierigkeiten, die zu zwei ungenutzten Pfungstädter Torchancen führten. In der 8. Minute scheiterte Horst Hammann am Pfungstädter Schlußmann; Manfred Schäfer ließ sich in der 21. Minute etwas zu weit nach außen abdrängen; ein platzierter Freistoß von Horst Hammann strich in der 24. Minute ganz knapp über die Latte und auch ein gefühlvoller Heber von Artur Bopp fand sein Ziel in der 44. Spielminute nicht. Nach der Pause entwickelte sich dann ein offener Schlagabtausch. Den Torreigen eröffnete Manfred Schäfer in der 48. Minute, aber sein Treffer wurde wegen eines vorangegangenen Foulspiels nicht anerkannt. Ein gefährlicher Kopfball strich in der 49. Minute ganz knapp am Tor von Ralf Beißer vorbei, der dann in der 56. Minute machtlos war, als ein Kopfball zum 1:0 für die Pfungstädter einschlug. Aber bereits im Gegenzug krönte Artur Bopp seine Riesenleistung in diesem Spiel mit dem 1:1 Ausgleichstreffer, als er den Ball mit platziertem Flachschuss im langen Eck unterbrachte. In der 63. Minute war die TSV-Abwehr einen Moment nicht im Bilde, kassierte prompt den erneuten Rückstand, als der Pfungstädter Außenverteidiger, die große Lücke mit einem Distanzschuss nutzte. Die TSV-Mannschaft wehrte sich - unterstützt von den unermüdlichen Zuschauern - bravours gegen die drohende Niederlage. Als sich in der 72. Minute Manfred Schäfer eine Zeitstrafe einhandelte, schien der Abstieg besiegelt. Aber mit einer Energieleistung und einem nun stürmenden Vorstopper Horst Hammann wurden die Gastgeber in der Schlußphase in die eigene Hälfte eingeschnürt. Ein Kopfball von Horst Hammann verfehlte in der 88. Minute das Tordreieck nur ganz knapp, ehe Rolf Schuchmann in der Schlußminute den verdienten Ausgleich erzielte. Die anschließende Feier im Bürgerhaus kannte keine Grenzen und ähnelte im Ausmaß der Freude den Aufstiegsfeiern zur Bezirksliga und Landesliga.

Mannschaftsaufstellung: Ralf Beißer, Wolfgang Gunkel, Ralf Schaffner, Horst Hammann, Rolf Schuchmann, Rainer Schäfer, Rüdiger Knorr (70. Min. Volker Ewald), Volker Hofmann, Artur Bopp, Manfred Schäfer (82. Min. Thomas Bork), Joachim Hammann.

## **AUFSTIEG DER RESERVEMANNSCHAFT IN DIE B-LIGA**

So schnell geht das im Fußball. Zogen noch vor vier Wochen düstere Wolken über das Lager der großen TSV-Fußballfamilie, herrscht seit vergangenem Donnerstag eitel Sonnenschein in allen Bereichen. Der Landesligamannschaft droht über längere Zeit der Abstieg in die Bezirksliga und der Reserve wäre dadurch der Weg, über ein Relegationsspiel den Aufstieg in die B-Liga anzusteuern, verbaut gewesen. Aber auf der Basis altbekannter Wolfskeher Fußballtugenden, nämlich im entscheidenden Moment topfit zu sein und mit Kampfgeist, Einsatzwillen und erforderlicher Leistungssteigerung Berge zu versetzen, wurden letztlich alle zu Beginn der Saison gesetzten Ziele doch noch erreicht. Die erste Garnitur machte ihrem scheidenden Trainer Paul Bahl mit dem in letzter Minute erreichten Klassenerhalt das schönste Abschiedsgeschenk und die Reserve schaffte unter Horst Arndt durch einen ungefährdeten Sieg in einem begeisternden Relegationsspiel gegen den Tabellenvorletzten der B-Liga, SSV Raunheim, den angestrebten Aufstieg in die attraktivere Spielklasse. Vor 500 Zuschauern und



unter erneut großartiger Unterstützung der zahlreichen und lautstarken TSV-Fans ließen die TSV-Akteure im Groß-Gerauer Sportpark am Fronleichnamstag ihrem Gegner aus Raunheim keine Chance und kamen zu einem hochverdienten 2:0 (2:0) Sieg, der durchaus hätte höher ausfallen können. Mit einem wenig beschäftigten, aber sehr sicheren Schlußmann Alexander Grimm, einem souveränen Libero Ewald Schäfer, drei unerbittlichen Manndeckern Andreas Dietz, Robert Schäfer und Christoph Leiß, den kampfstarken defensiven Mittelfeldspielern Ralf Hammann und Jens Turnsek, den beiden glänzend aufgelegten Spielmachern Frank Schaffner und Thomas Kissel, den gefährlichen Goalgettern Dieter Jung und Thomas Bork sowie dem sich nahtlos einfügenden Markus Kroh stellte der TSV ein homogenes Team, das seinen Gegner während der gesamten 90 Minuten stets beherrschte und das Spielgeschehen kontrollierte. Von Beginn an setzten die Arndt-Schützlinge den noch B-Ligisten unter Druck und der Raunheimer Schlußmann musste in der Anfangsphase sein ganzes Können aufbieten, um Schüsse von Thomas Kissel, Frank Schaffner und Jens Turnsek abzuwehren. Aber bereits in der 12. Minute stieg Thomas Bork nach einer gefühlvollen Flanke von Thomas Kissel am höchsten und erzielte per Kopfball den frühen und beruhigenden Führungstreffer. Die TSV-Mannschaft bestimmte weiterhin das Geschehen, ohne sich zunächst gegen die ruppiger werdenden Raunheimer durchsetzen zu können. Lediglich in der Schlußviertelstunde des ersten Spielabschnittes kam die TSV-Mannschaft etwas in Schwierigkeiten, da sie ihrem gewaltigen Anfangstempo Tribut zollen musste. Aber in der 44. Minute sorgte Frank Schaffner für die Vorentscheidung, als er zu einem seiner immer gefährlichen Freistöße antrat und den Ball zentimetergenau ins untere Eck zum 2:0 beförderte. Nach der Pause wurde das Geschehen hektischer, die Raunheimer verließen mehr und mehr die Kräfte, was sie durch Härte auszugleichen versuchten. Aber das TSV-Team ließ sich nicht beeindrucken, hielt sich ausnahmslos an die disziplinierte Marschroute, versäumte es lediglich, das Ergebnis zu erhöhen. Thomas Kissel tauchte zweimal allein vor dem gegnerischen Schlußmann auf, ohne ihn überwinden zu können und scheiterte einmal am Pfosten. Auch Frank Schaffner traf mit einem Gewaltschuß lediglich die Querlatte. So blieb es letztlich beim mehr als verdienten 2:0 Sieg und der vielumjubelte Aufstieg zur B-Liga, der einige attraktive Begegnungen gegen Teams wie den TSV Goddelau, die SG Dornheim, die SKG Wallerstädten, den TV Crumstadt oder den SV Klein-Gerau verspricht, war gesichert.

Mannschaftsaufstellung: Grimm Alexander, Dietz Andreas (75. Min. Kroh Markus), Schäfer Ewald, Schäfer Robert, Leiß Christoph, Hammann Ralf, Turnsek Jens, Schaffner Frank, Kissel Thomas, Jung Dieter, Bork Thomas.

## **HAMMANN GEGEN HAUMANN**

Zu einem aufgelockerten Fußballspiel kam es nach Ablauf der Saison in Brandau. Der langjährige Vorsitzende der KSG Brandau, Georg Haumann, hatte anlässlich seines fünfzigsten Geburtstages eine glänzende Idee. Da es in Brandau ähnlich viele Bürger mit Namen "Haumann" wie in Wolfskehlen mit Namen "Hammann" gibt, hat er eben die "Hamänner" zu einem Freundschaftsspiel gegen die "Haumänner" eingeladen. Bei leider schlechtem Wetter und auf pfützenübersätem Hartplatz hatten dann allerdings die "Haumänner" keine Chance und mußten sich

gegen die "Hammänner" mit 2:11 geschlagen geben. Für den gewaltigen Leistungsunterschied sorgten allein die drei Landesligaspieler Joachim, Horst und Clemens Hammann. Als es bereits nach ein paar Minuten durch vier Tore von Clemens Hammann 4:0 stand, schraubten die "Hammänner" das Tempo gewaltig zurück und versuchten sich mit Kabinettstückchen. Rundherum war es eine gelungene Sache mit einem anschließend ausgedehnten gemütlichen Beisammensein. Die Tore teilten sich die "Hammänner" Clemens (6), Holger (2), Joachim, Horst und Ludwig.

Folgende "Hammänner" waren im Einsatz:

Heinrich (Quelle), Volker (Flock), Norbert (Doktor), Paul (Coach), Ludwig (Biebel-Hannes), Horst (Sohn von Ludwig), Manfred (Sheriff), Erwin (Kapitän der 70er Jahre), Clemens (Clembo), Joachim (Sohn von Paul), Frank (Sohn von Ludwig) und die Brüder Holger und Jörg (Haale). Es fehlten: Gerhard (Vereinsschatzmeister) und Jens (Sohn von Erwin) wegen Verletzung, sowie Heinz (Sohn von Gerhard) und Ralf (Züricher) wegen des am nächsten Tag anstehenden Relegationsspiels der Reservemannschaft.





**1988: Haumann (Brandau) - Hammann (Wolfskehlen) 2:11.**

**Für die rot gekleideten Hammanns spielten stehend von links: Holger Hammann, Joachim Hammann, Norbert Hammann, Horst Hammann, Volker Hammann, Clemens Hammann, Ludwig Hammann. Hockend von links: Theo Kaniak, Jörg Hammann, Erwin Hammann, Paul Hammann, Manfred Hammann und Heinrich Hammann, dazu Volker Hofmann (hinter Manfred Hammann).**



## Übungsstunden Kinderturnen

mittwochs:

15.30 bis 16.30 Uhr Mutter- und Kind-Turnen  
16.30 bis 17.30 Uhr Kinder von 6 - 8 Jahre  
17.30 bis 18.30 Uhr Kinder von 8 - 10 Jahre  
Übungsleiterin: Frau Klippel und Frau Schad.

## Volleyball

Trainingsseiten der Damenmannschaft

montags 19.30 bis 22.00 Uhr in Leeheim  
donnerstags 20.30 bis 22.00 Uhr in Goddelau

## Höchbetrieb beim Grillfest mit Flohmarkt

Leeheim. (lhg) - Schnell hatte der Leeheimer Ortsverband der Arbeiterwohlfahrt am Samstagsnachmittag angebotenen Kuchen, Steaks, Würstchen und andere kulinarischen Speisen im Rahmen des traditionellen Grillfestes ausverkauft. Auch der Getränkeabsatz florerte trotz der ungemessenen Witterung, die die Arrangements veranlaßte, in die Sport- und Kulturhalle auszuweichen. Vorsitzender Manfred Emmer zeigte sich erfreut über den guten Veranstaltungsbuch und entscheidende Bgm. Andreas Hoffmann und den 1. Beigeordneten Wolfgang Stork, die terminlich am Kommen verhindert waren und der Veranstaltung einen günstigen Verlauf wünschten. Gut besichtigt war auch der Flohmarkt, bei dem ein breites Warensortiment im Angebot war und durchweg gute Absätze erzielt wurden. Mit dem Erlös aus dieser Veranstaltung, der wieder einem sozialen Zweck zugeführt werden soll, war man bei der Arbeiterwohlfahrt mehr als zufrieden.

## Jahrgänge 1927/28/29 Erfelden/Leeheim

Zur Nachbesprechung und zum Bilderaustausch über unseren gemeinsamen Ausflug treffen wir uns am Freitag, dem 14. August 1987, um 20.00 Uhr.  
Wo? - Gasthaus „Zur Krone“ in Erfelden.  
Bitte Bildmaterial mitbringen!

## Junges Paar sucht

## 3-Zimmerwohnung

mit Garage in Leeheim zum 1.3.1988 oder 1.4.1988  
☎ 06158 / 7 14 25 oder Melchior's Blumenstube

## Wolfskehlen

## Veranstaltungskalender im OT Wolfskehlen

- 8.8. Ausflug des Verbandes der Heimkehrer
- 8.8. und 9.8. Jubiläum „20 Jahre ASV Wolfskehlen“
- 15.8. Grillfest der CDU Wolfskehlen

## Angelsportverein Wolfskehlen e.V.

Nachtangeln am 1.3.1987

1. Sascha Damjanovic 6.150 Pkt.
  2. Peter Franz 4550 Pkt.
  3. Werner Reinhardt 4000 Pkt.
  4. Ludwig Winter 1300 Pkt.
  5. Walter Nitschke 975 Pkt.
- Jugend
1. Jürgen Zorenc 1750 Pkt.
  2. Jürgen Ruppert 1050 Pkt.

Nun ist es wieder soweit! An diesem Wochenende (morgen und übermorgen) findet unser diesjähriges GROSSES TEICHFEST, diesmal unter dem Motto „20 Jahre ASV“, statt. Wir laden hiermit die Einwohnerschaft sowie alle Bürger Riedstadts und Umgebung nochmals sehr herzlich ein. Über zahlreichen Besuch - bei hoffentlich schönem Wetter und wenig Schnaken - würden wir uns sehr freuen.

Startschuß für das Fest ist morgen um 12.00 Uhr mittags. Ab diesem Zeitpunkt können Sie - über das gesamte Fest hinweg - durchgehend bei uns Speisen und Getränke bekommen. Höhepunkte werden sicherlich am Samstagabend die Musikveranstaltung mit Tanz und am Sonntagmorgen der Frühschoppen sein. Wir freuen uns schon jetzt auf morgen, Sie auch?

TSV 03 WOLFSKEHLEN  
Abteilung Fußball

Vorbereitungsphase im Ende  
Zum ersten Härtetest im Rahmen der Vorbereitung auf eine neue Punktrunde 87/88 kam es für die Schützlinge von Trainer Paul Bahl

am Dienstag vergangener e gegen den Vertreter der Landesliga-Mitte FV Biebrich.

In einem Spiel in dem schon vieles besser zusammenpaßte, als in den Begegnungen zuvor, setzten sich die TSV-Mannschaften zwar knapp, aber letztlich verdient mit 1:0 durch. Den Siegtreffer markierte in der 27. Spielminute einmal mehr Vorstopper Horst Hammann in seiner bekannten dynamischen Art und Weise.

Folgende Spieler waren im Einsatz:

Grimm A., Hammann H., Schäfer R., Schuchmann R., Bopp A., Hofmann V., Schäfer R., Knorr R., Hammann Heinz, Hammann J., Schaffner Fr., Leß Chr., Cezanne E., Schäfer Kl.

In einem weiteren Testspiel am vergangenen Freitag-Abend siegte die 1. TSV-Mannschaft bei der SKV Büttelborn hochverdient mit 3:0 Toren. Unter den Augen von Cheftrainer P. Bahl zeigte die Mannschaft ein temporeiches und kämpferisch gutes Spiel und war ihrem Gegner in fast allen Belangen überlegen. Einziger Mangel war die zu geringe Torausbeute. Es dauerte bis zur 44. Spielminute ehe Günter Schäfer mit einem 18-Meter-Schuß die längst fällige Führung erzielte. Während Schlußmann Alex Grimm einen geruhlosen Abend verbrachte, erzielten Horst Hammann und Artur Bopp in der 60. bzw. 82. Minute den hochverdienten 3:0-Sieg.

Das Aufgebot:

Grimm A., Schäfer G., Hammann H., Schaffner R., Schuchmann R., Bopp A., Hofmann V., Schäfer R., Knorr R., Hammann J., Kisseil T., Dietz A., Mertens R., Schäfer Kl., Metzger Chr.

Zum letzten Spiel in der Vorbereitungsphase empfing die 1. TSV-Garnitur am vergangenen Sonntag den rheinland-pfälzischen Verbandsligisten Nibelungen Worms.

In einem guten Spiel trennten sich beide Teams mit einem letztlich leistungsgerechten 1:1-Unentschieden. Schon in der ersten Halbzeit zeigten beide Mannschaften Ehrgeiz und gefällige Kombinationen. Bereits in der 8. Spielminute traf Volker Ewald mit einem 18-Meter-Schuß zur 1:0-Führung. Die Gäste besorgten sechs Minuten später per Kopf nach einem Eckstoß den Ausgleich. In der Folgezeit versäumte es der TSV nach gelungenen Spielzügen das Ergebnis zu verbessern. Die erste Phase der zweiten Halbzeit gehörte den Gästen und die TSV-Deckung hatte einige kritische Situationen zu überstehen. Danach befreiten sich die TSV-Mannschaften wieder und starteten ihrerseits zur Schlußoffensive ohne jedoch den entscheidenden Treffer markieren zu können.

Folgende Spieler wurden eingesetzt:

Grimm A., Hammann H., Mertens R., Schaffner R., Schuchmann R., Leß Chr., Bopp A., Hofmann V., Ewald V., Hammann J., Kisseil T., Hammann Cl., Schäfer R., Schäfer G.

Reserve

Am Abschlußtag der Werbeweche traf die TSV-Reserve auf den Darmstädter B-Ligisten FC Alsbach. Die II-TSV-Garnitur zeigte ihrem Anhang von Beginn an ein flottes Spiel. In den zweiten 45-Minuten hatte sie zwar eine schwächere Phase zu überstehen, siegte aber am Ende durch 2 Tore von Frank Schaffner und einem Treffer von Dieter Jung verdient mit 3:2-Toren.

Die Aufstellung:

Jung V., Schäfer E., Thuleweil W., Kroh M., Hammann R., Schaffner Fr., Schäfer Kl., Hammann Heinz, Jung D., Metzger Chr., Ewald M., Turnsek J., Harnischfeger R., Cezanne E.

SOMA:

In einer Freundschaftsbegegnung gegen den SVS Griesheim siegte die TSV-SoMa mit 2:1-Toren.  
Torschütze: 2 x Ralf Hammann

Mannschaftsaufstellung:

Jung V., Helfmann HP., Schäfer R., Schäfer E., Ewald Kl., Ewald PL., Ewald KH., Hammann R., Schäfer Gerh., Schaffner M., Baar M., Dörr V.

Vorschau

Am kommenden Sonntag fällt für die 1. TSV-Garnitur der Startschuß für die 6. Landesligasaison. Zum Auftakt muß die Mannschaft zum immer interessanten Nachbarschaftsderby bei der SG Egelsbach antreten (Anstoß: 15.00 Uhr).

Abzuwarten bleibt, inwieweit die SG Egelsbach ihre zahlreichen Neuzugänge (fast eine komplette Mannschaft) einsetzen kann und ob eine TSV-Revanche für die bittere 0:5-Niederlage zum Ende der abgelaufenen Saison gelingen wird.

Da die C-Liga des Kreises Groß-Gerau den Punktspielbetrieb erst eine Woche später aufnimmt, folgt die Reserve einer Turniereinladung beim SC Kickers Mörfelden und muß bereits morgen um 14.30 Uhr und 18.00 Uhr antreten. Ebenfalls auf Reise geht die AH, sie spielt um 17.30 Uhr in Nieder-Beerbach.

Die C-Jugend des TSV 03 Wolfskehlen  
erreichte den 2. Platz - stark

Am Samstag, dem 1.3.1987 fand beim TSV Goddelau ein C-Jugend-Turnier statt.

7 Mannschaften in 2 Gruppen spielten um die Plätze. Die C-Jugend des TSV 03 war in der Gruppe B gesetzt.  
Für diese Mannschaft, neu formiert und mit nur wenigen Trainings-einheiten versehen, ist dieses Endergebnis beachtlich.

Unter der Leitung des Schiedsrichters Valeri Magno trat die C im 1. Spiel gegen den TSV Trebur an. Obwohl diese Mannschaft der C optisch und körperlich überlegen war, zeigte die C keinen Respekt vor dem Gegner. Im überlegten, guten Zusammenspiel erreichte die C nach 2 x 15 Minuten ohne Pause den Endstand von 0:0-Toren. Torwart Jan Dombrowski in gewohnter Form.

Im 2. Spiel der Vorrunde hatte die C die TG 75 Darmstadt zum Gegner. Diese Mannschaft begann stürmisch. Bereits in der 4. Minute der 1. Spielhälfte stand es 1:0 für die TG 75. Die C, nur kurz geschockt, begann sich zu wehren. Schon in der 10. Minute erzielte Robert Poss nach einem 25-m-Spurt den Ausgleich 1:1. Die TG 75 weiterhin stürmisch in ihren Aktionen, entblößte ihre Abwehr. In der 12. Minute startete Robert Poss erneut zu einem langen Spurt - Tor - 2:1 für die C.

Schiedsrichter Rene Plößer piffte die 2. Spielhälfte an. Die C verbesserte weiter ihr gutes Zusammenspiel. Jeder Spieler gefiel mit guten Einzelaktionen. In den letzten Minuten benannte die TG 75 das Tor der C ständig. Endstation ohne Torerfolg bei Jan Dombrowski.

Im 3. Spiel war der SV St. Stephan der Gegner der C. Schiedsrichter Mathias Weiser piffte diese Begegnung an. Beide Mannschaften lieferten sich in der 1. Spielhälfte verbissene Zweikämpfe. Das Spiel wogte hin und her. Ein Tor wollte nicht fallen. In der 2. Spielhälfte verstärkte die C ihren Druck. Die Mannschaft des SV St. Stephan geriet in Bedrängnis. Der gegnerische Torwart wehrte zahlreiche Schüsse auf sein Tor ab, die pausenlos aus den Reihen der C abgefeuert wurden.

8. Minute, Flanke Sascha Zimmer zu Ingo Klein - Tor - 1:0. In der 13. Minute Verwirrung im Strafraum des SV St. Stephan. Robert Poss nutzte seine Chance - 2:0-Endstand. - Klasse. Punkte und Tore machten die C zum Sieger der Gruppe B. Sieger der Gruppe A wurde SG Arheilgen.

Das Endspiel piffte Schiedsrichter Valeri Magno an. SG Arheilgen begann druckvoll und zwang die C in ihre eigene Hälfte. Dieser Gegner, der C ebenfalls körperlich überlegen, kam mit nur 2 Vorrundenspielen zu diesem Endspiel. Trotzdem gelang es ihm nicht, die C in der regulären Spielzeit zu bezwingen. Beide Mannschaften wirkten jetzt müde. Starke Windböen trugen zum schleppenden Spielfluß bei. Die Partie endete 0:0-Unentschieden. Laut Regel mußte nun ein 11-Meter-Schießen durchgeführt werden. Das Ergebnis 5:3-Tore für SG Arheilgen. 2. Platz für die C-Jugend des TSV 03 Wolfskehlen.

Die erfolgreiche Mannschaft: Der Torhüter: Jan Dombrowski

Der Spielführer: Andreas Schuchmann

Die Feldspieler: Ralf Kleinknecht, Alexander Lutz, Ingo Klein, Sascha Zimmer, Rudi Gündel, Alex Engel, Ingo Röder, Robert Poss, A. Danilovs.

Die Trainer: Udo Röder und Horst Hammann

## Gymnastikabteilung

Am Donnerstag, dem 13.8. wollen wir noch einmal Rad fahren.

Treffpunkt: Donnerstag, 20.00 Uhr am »Spar«.

Unsere erste Übungsstunde findet am Mittwochnachmittag um 9.30 Uhr im »Bürgerhaus« statt.

Die Abendstunde ist am Donnerstag, dem 20.8.1987, um 20.00 Uhr.

Unser diesjähriger Ausflug ist am 30. August geplant.  
Ab sofort kann sich jeder, der daran teilnehmen will, telefonisch oder mündlich bei Inge Schaffner, Telefon 3941 oder Britta Tapp, Tel.: 71105 anmelden.

## Abt. Leichtathletik

Erfolgreiche Pokalverteidigung im Rheingau!

Zum dritten Mal in Folge konnte der Wanderpokal der Männer 40/45 beim 5. Rieslinglauf in Österreich/Rheingau gewonnen werden, der damit endgültig in den Besitz der TSV Leichtathleten überging. Den Grundstein dazu legte Bernd Achtzehnter mit seinem Sieg vor Lutz Philipp vom ASC Darmstadt. Gerhard Paulus mit einem 2. Platz bei den Männern 40 und Hermann Beisser als 5. der Männer 45 sicherten den Mannschaftsieg vor der TS Klebrich und dem LC Bingen. Klaus Schupp, der im letzten Jahr mit zum Pokalgewinn beitrug, belegte Platz 8 bei den Männern 45 und lief trotz urlaubsbedingtem Trainingsrückstand diese anspruchsvolle Laufstrecke durch die Weinberge um bei einem Ausfall die Pokalverteidigung nicht zu gefährden. Ebenfalls siegreich Dorothea Paulus bei den Frauen W 35.

Die Ergebnisse vom 5. Rieslinglauf:

Frauen W 35 - 10 km: 1. Dorothea Paulus 45:40 Min.

Männer 40 - 10 km: 1. Bernd Achtzehnter 33:45 Min.

2. Gerhard Paulus 36:43 Min.

Männer 45 - 10 km: 5. Hermann Beisser 38:16 Min.

8. Klaus Schupp 39:20 Min.

Im saarländischen Nöswendel vertraten Christel und Hermann Beisser die Farben des TSV. Auf der hügeligen Strecke lief Hermann Beisser in 37:04 Minuten als 5. der Männer 45 ein. Christel Beisser erreichte im Jedermannlauf der Frauen Platz 3.

Bei einem Abendsportfest in Weinheim konnte sich Anneliese Löchel im 300-m-Lauf auf gute 11:52,8 Minuten verbessern.

## Abendsportfest in Raunheim

Am 29.7.1987 nahmen Anneliese Löchel, Dorothea Paulus und Anita Achtzehnter vom TSV Wolfskehlen am Abendsportfest in Raunheim teil. Pünktlich um 19.00 Uhr fiel der Startschuß über 1500 m der Frauen. Obwohl keine der TSV-lerinnen ihre Bestzeit erreichte, konnten sie bei dem schwülwarmen Wetter mit ihren Leistungen zufrieden sein.

Frauen 1500 m - Platz 6: Anita Achtzehnter 5:25,5 Min.

Platz 7: Dorothea Paulus 5:31,4 Min.

Platz 9: Anneliese Löchel 5:44,8 Min.

## Abteilung Kinderturnen

Nach den Sommerferien hat der Turnbetrieb wieder begonnen.

Trainingszeiten:

Montag

16.30 - 17.30 Uhr Geräteturnen ab 6 Jahre - Frau B. Beeresheim

17.30 - 18.30 Uhr Geräteturnen Gruppe I - Herr W. Hahne

18.30 - 19.30 Uhr Geräteturnen Gruppe II - Herr R. Hahne

Dienstag

14.00 - 15.00 Uhr Vorschulturnen ab 5 Jahre - Frau G. Beeresheim u.

»Beim Kauf meines neuen Surfboards bin ich nicht baden gegangen.

Meine Bank entwickelte einen Sparplan, der voll auf meine Finanzen abgestimmt ist. Damit hatte ich das nötige Geld bald zusammen. Auch bei allen anderen Geldangelegenheiten stehe ich mit meiner Bank immer oben, schließlich gehört sie zu einer der großen Bankengruppen Deutschlands.«

☼☼ Raiffeisenbank Wolfskehlen eG.





bes. Bei den Senioren/innen über 3000 m erfolgt eine getrennte Wertung. Für die Klassensieger/innen stehen Sachpreise zur Verfügung.

Anmeldung und Information: Gerhard Paulus, Im Forst, 6086 Riedstadt 6, Tel. 06158/72584.

Meldeschluß: Montag, den 3.8.1987 (bitte Bestzeit angeben). Nachmeldungen sind bis 30 Minuten vor dem jeweiligen Start möglich (Nachmeldegebühr 1,- DM).

Startgeld: Männer/Frauen 5,- DM, Jugendliche 4,- DM.

#### Abendsportfest in Frankfurt

Am 15. Juli 1987 nahmen Hermann Beißer, Bernd und Anita Achtzehnter an einem Abendsportfest der SKG Frankfurt auf der Bezirkssportanlage „Am Rebstock“ in Frankfurt teil. Nach einer schnellen ersten Runde lief Anita Achtzehnter über 1500 m der Frauen in sehr guten 5:22,4 min. persönliche Bestzeit. Hermann Beißer war mit seiner Zeit im 5000 m C-Lauf der Männer nicht ganz zufrieden. Bei Beißer muß man allerdings berücksichtigen, daß er innerhalb von wenigen Tagen 5 Wettkämpfe in Folge absolviert hat. Bernd Achtzehnter lief im B-Lauf der Männer über 5000 m recht verhalten an, setzte sich nach 3000 m an die Spitze und gewann klar nach einer starken Schlußoffensive (die letzten 1000 m in 2:58 min.) in einer guten Zeit von 15:38,9 min.

Ergebnisse der Wolfskeher:

|                |                   |              |
|----------------|-------------------|--------------|
| Frauen 1500 m: | Anita Achtzehnter | 5:22,4 min.  |
| Männer 5000 m: | Bernd Achtzehnter | 15:38,9 min. |
|                | Hermann Beißer    | 18:19,6 min. |

## Abteilung Fußball

### Unentschieden

Am Mittwoch vergangener Woche trat die 1. TSV-Garnitur in einer kurzfristig vereinbarten Freundschaftsbegegnung beim Nachbarn FC Leeheim an. Zu Beginn der Partie entwickelte sich ein flottes und gutes Spiel, wobei die Initiative zunächst von der TSV-Mannschaft ausging. Der erste Eckball brachte auch in der 14. Minute die 1:0 Führung durch Horst Hammann. Der gleiche Spieler erhöhte mit einem herrlichen, für FC-Keeper Bonn unhaltbaren, Freistoß in der 23. Minute auf 2:0. Die TSV-Mannen produzierten allerdings einiges an Abspielfehlern und ermöglichten somit den Gastgebern immer wieder ein Konterspiel. Der FC Leeheim agierte allerdings in dieser Phase zu umständlich, um aus den sich bietenden Möglichkeiten Kapital zu schlagen. Mit zunehmender Spieldauer verflachte die Partie, nicht zuletzt durch die vielen Auswechslungen. Die Gastgeber nahmen im Verlauf der zweiten Halbzeit mehr und mehr das Heft in die Hand. Logische Folge war in der 64. Spielminute der 1:2 Anschlußtreffer und in der 82. Minute der 2:2 Ausgleich. Dazwischen lag in der 75. Minute ein Foulelfmeter, den der inzwischen eingewechselte Libero Ralf Schaffner jedoch nicht verwandeln konnte. Letztlich blieb es beim gerechten Unentschieden.

Folgende Spieler wurden eingesetzt: Ralf Beisser, Andreas Dietz, Horst Hammann, Reiner Schäfer, Ralf Mertens, Rolf Schuchmann, Volker Ewald, Rüdiger Knorr, Clemens Hammann, Norbert Jung, Heinz Hammann, Marcus Kroh, Ralf Schaffner, Joachim Hammann, Ulrich Cezanne, Thomas Kissel, Klaus Schäfer.

Das erste Vorbereitungsspiel vor eigenem Publikum am vergangenen Sonntag gegen den A-Ligisten VfB Unterliederbach hat seinen Zweck, den solche Testspiele bringen sollen, sicher erfüllt. Der Vertreter aus dem Main-Taunus-Kreis entpuppte sich als spielstarker und hochmotivierter Gegner, der über weite Strecken des Spieles gleichwertig war und in der letzten halben Stunde sogar die klar besseren Torgelegenheiten auf seiner Seite hatte. Das es letztlich zu einem aus Wolfskeher Sicht enttäuschendem 2:2 Unentschieden reichte, war Torhüter Ralf Beisser zu verdanken, der 2 Elfmeter (1 × in Wiederholung) abwerte und die Gäste trotz guter Chancen nicht gerade Treffsicherheit bewiesen. In der Anfangsphase sahen die zahlreichen Zuschauer noch eine recht ansprechende Partie und Volker Hofmann sowie Reiner Schäfer konnten die TSV-Mannschaft mit 2:0 in Führung bringen. Bereits in der 34. Minute verkürzten die Gäste auf 1:2 und verfehlten kurz vor dem Pausenpfiff durch einen nicht verwandelten Strafstoß den Ausgleich. Zu Beginn der zweiten Halbzeit zeigte sich zunächst eine überlegene TSV-Mannschaft ohne allerdings mit klaren Aktionen zu überzeugen. Für Aufsehen sorgte lediglich Schiedsrichter Schmitt, als er in der 60. Minute erneut auf den Elfmeterpunkt zu Gunsten der Gäste zeigte und gleichzeitig Horst Hammann für 10 Minuten vom Platz schickte. Im weiteren Verlauf schlichen sich auf TSV-Seite mehr und mehr Nachlässigkeiten ein, die letztlich zum verdienten Ausgleich für die in der Endphase des Spieles überlegenen Gäste führten.

Folgende Spieler waren im Einsatz: Ralf Beisser, Andreas Dietz, Horst Hammann, Ralf Schaffner, Rolf Suchmann, Volker Ewald, Volker Hofmann, Artur Bopp, Rüdiger Knorr, Joachim Hammann, Reiner Schäfer, Clemens Hammann, Klaus Schäfer.

#### VORSCHAU

Ab morgen, Samstag, 25.7., bis einschl. Sonntag, 2.8., veranstaltet die Fußball-Abteilung ihre diesjährige „Sportwettbewerb“ mit zahlreichen Spielen aller TSV-Mannschaften.

Das Programm im einzelnen:

Samstag, 25.7.

15.00 Uhr Kinder- und Familienspielfest unter dem Motto „Sport - Spiel - Spaß“

17.00 Uhr Fußball: TSV II - FC Geinhausen

19.00 Uhr Großes Grillfest

Sonntag, 26.7.

10.00 Uhr Gönnerfrühschoppen auf dem Sportgelände

Montag, 27.7.

19.00 Uhr Fußball: TSV II - GW Darmstadt

Dienstag, 28.7.

18.15 Uhr Fußball: AH TV Crumstadt - FC Leeheim

19.15 Uhr Fußball: TSV I - SV Biebrich (LL-Mitte)

Mittwoch, 29.7.

18.00 Uhr Fußball: AH TSV - SKG Erfelden

19.15 Uhr Damenfußball: SG Dornheim - SV Geinsheim

Donnerstag, 30.7.

18.00 Uhr Fußball: TSV Soma - SVS Griesheim

19.15 Uhr Fußball: TSV AH - FC Leeheim

Freitag, 31.7.

18.00 Uhr Fußball: AH-Riedstadt-Meisterschaften

Samstag, 1.8.

13.00 Uhr Fußball: Fortsetzung AH-Riedstadt-Meisterschaften dazwischen: Einlagespiele

Sonntag, 2.8.

13.15 Uhr Fußball: TSV II - FC Alsbach

15.00 Uhr Fußball: TSV I - Nib.-Worms (VL Süd-West)

#### Dauerkarten

Für die am 9. August 1987 beginnende neue Punktspielsaison 1987/88 bietet die Fußballabteilung allen Mitgliedern wieder verbilligten Eintritt in Form von Dauerkarten an. Diese gilt für alle Heimspiele der I. als auch der II. Mannschaft und ist ab kommender Woche, erstmals am Gönnerfrühschoppen, zum Preise von 50,- DM zu erwerben.

## Abteilung Volleyball

Am 4. Juli 1987 veranstalteten die Volleyballer - wie jedes Jahr - wieder ihr Grillfest auf dem Sportplatz. Auch diesmal hatte der Vergnügungsausschuß der Volleyballer alles bestens organisiert. Ihnen gleich ein herzliches Dankeschön! Für Essen und Trinken war bestens gesorgt, so daß keiner Hunger oder Durst leiden mußte. Der stellvertretende Abteilungsleiter, Frank Martin, begrüßte alle Volleyballer und die anderen Besucher, denen auch wieder ein herzliches Dankeschön für ihr Kommen gilt. Unter ihnen auch erster Vorsitzender Manfred Gollenbeck.

Ein Steak hier, ein Bier dort, so wurde dann also bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Die letzten gingen dann wieder bei Vogelgezwitscher und Sonnenschein nach Hause. Ein Dankeschön noch an die Jungs, die so lange mitgefeiert haben, daß sie morgens gleich noch beim Aufräumen mithalfen. Für die Spenden im Volleyball und „sonstige Spenden“ dankt die Abteilung auch.

## Abteilung Tischtennis

Das Training beginnt wieder am Dienstag, 28. Juli, ab 18.00 Uhr für Schüler und ab 20.00 Uhr für Aktive und Senioren.

Am Wochenende, 8./9. August, finden die Vereinsmeisterschaften 1987 in der Sporthalle am Bürgerhaus statt.

## Informationen

### Rheinisches Fischerfest - das Festival des Frohsinns

Gernsheim, die kleine Stadt am großen Strom rüstet sich zum 39. Mal für ihr größtes und ureigenstes Fest. Wer hätte gedacht, daß sich aus einer „Versöhnungsfeier“ zwischen Sport- und Berufsfischern auf der 1949, von Schützengräben durchzogenen Hafenspitze, mit Tanz unter freiem Himmel einmal das größte - für viele auch das schönste - Volksfest Südhessens entwickeln sollte.

Und so werden wohl wieder Tausende von Festbesuchern zwischen dem 30. Juli und dem 3. August, über die mit ansprechenden Ständen bestückte Ladenstraße, dem Festplatz am Rhein zustreben. Hier, unter den alten, schattigen Linden auf der „Promenade de Bar sur Aube“ und auf der, fast ganz vom nassen Element umgebenen Hafenmole, ist für jeden etwas geboten.

Ob volkstümliche Weisen mit dem Original Oberkrainer Sextett aus Slowenien am Eröffnungsabend (Do., 30.7.), ob am Tag des Champagners und der Biere am Freitag, dem 31.7., an dem sich der Festbesucher insbesondere der unermeßlichen Vielfalt in- und ausländischer Spezialitäten erfreuen sollte. Großen Zuspruch erhält auch der Familiennachmittag mit ermäßigten Preisen am Samstag, dem 1.8., der seinen krönenden Abschluß im Hafenfest bei grandios illuminierten Kulis mit u. A. einem Front- und Höhenfeuerwerk findet.



## TSV-Mannschaft

(gol) Auch im zweiten Auswärtsspiel der laufenden Rückrunde mußte die TSV-Mannschaft mit 4:0 (2:0) eine deutliche Niederlage hinnehmen.

Wie nicht anders erwartet, begann der SV Steinheim von Beginn an offensiv und suchte den Erfolg über die Flügel.

Vor allem der ehemalige Offenbacher Martin Kubosch war es, der dem TSV 03 durch seine rasanten Sturmläufe und trickreiche Dribblings einige Rätsel aufgab. Hinzu kam, daß seine gefühlvollen Flanken immer wieder für Gefahr vor dem TSV-Gehäuse sorgten. Die Bahl-Schützlinge, die gegenüber dem Vorsonntag mit geänderter Elf auflief - für R. Knorr kam W. Gunkel in die Mannschaft - suchten ihr Heil im Konterspiel, das zunächst auch aufzugehen schien. Aus einer stabilen Abwehr heraus wurden die beiden Sturmspitzen V. Ewald und J. Hamann immer wieder geschickt eingesetzt, die es jedoch nicht verstanden, aus den wenigen sich bietenden Chancen, Kapital zu schlagen. Hinzu kam, daß sie aus dem Mittelfeld kaum Unterstützung fanden, da fast alle Mittelfeldakteure vornehmlich mit Abwehraufgaben beschäftigt waren.

Bereits in der 15. Minute kam der Gastgeber zur ersten nennenswerten Torchance. Nach einem von Kubosch getretenen Freistoß kam erstmals Mittelstürmer Mehler an den Ball. Sein mustergültig angesetzter Kopfball fand jedoch in Beißer seinen Meister. Zehn Minuten später dann schon das 1:0 für Steinheim. Wieder war es Mehler, der völlig ungehindert einen Gewaltschuß in Richtung TSV-Behäuse los lassen konnte. Das vom Lattenkreuz zurückprallende Leder drückte Di Falco aus kurzer Entfernung über die Torlinie. Von nun an lief das Kombinationsspiel der Platzherren. Blitzschnell wurde von Abwehr auf Angriff umgeschaltet und unsere Mannschaft mächtig unter Druck gesetzt.

In der 30. Minute wurde dies mit dem 2:0 belohnt. Nach einem Schuß von Kubosch klärte Torhüter Beißer zur Ecke. Den hereingetretenen Ball bekam die TSV-Abwehr nicht weit genug aus der Gefahrenzone. Dieses Mal fackelte Linksaußen Lippert nicht lange und hämmerte das Leder flach und plazierte ein.

Die Riedstädter bäumten sich nun nochmal auf, um die drohende Niederlage abzuwehren. In der 43. Minute wäre Horst Hamann fast der Anschlußtreffer geglückt. Nach einem Eckball von E. Ewald kam er am Sechsmeterraum frei zum Schuß. Der auf der Torlinie stehende Vorstopper Th. Jaesche klärte jedoch für seinen bereits geschlagenen Torhüter.

Auch im zweiten Durchgang bestimmte Steinheim mehr und mehr das Geschehen. Erst zum Schluß des Spiels hatten die Riedstädter mehrfach Gelegenheit zur Resultatsverbesserung. Sowohl A. Bopp, als auch St. Hahn boten sich hierbei hochkarätige Torchancen, die jedoch überhastet vergeben wurden.

Anders machten es die Steinheimer. In der 61. Minute wurde Di Falco im Strafraum regelwidrig von W. Gunkel gestoppt. Torjäger Mehler ließ sich die Chance nicht nehmen und verwandelte sicher zum 3:0.

Der gleiche Spieler sorgte dann in der 88. Minute mit einem unhaltbaren Schuß in den Winkel zum 4:0 Endstand.

**Mannschaftsaufstellung:**

Beißer Ralf, Gunkel Wolfgang, Hamann Horst, Schaffner Ralf, Schuchmann Rolf, Hofmann Volker, Bopp Artur, Schäfer Reiner (ab 75. Min. Knopp Rüdiger) Hahn Stefan, Ewald Volker (ab 75. Min. Kessel Thomas) Hamann Joachim.  
Kein Reservespiel.

**Vorschau:**

So. 27.3.1988, 13.15 Uhr TSV 03 II - Hellas Rüsselsheim  
So. 27.3.1988, 15.00 Uhr TSV 03 I - Germ. Pfungstadt  
Sa. 26.3.1988, 16.00 Uhr TSV-Soma - SV Bischofsheim  
Sa. 26.3.1988, 16.00 Uhr VfR Groß-Gerau AH - TSV 03-AH

## TV CRUMSTADT Abteilung Turnen

**Trainingsbetrieb während Osterferien!**

Die Buben Turngruppen bei Gernot Hofmann haben an folgenden Tagen auch während der Osterferien Training:

Freitag, 25. März, Freitag, 8. April, Montag, 11. April, Montag, 18. April.

Der zweite Wettkampf der Gau-Rundenwettkämpfe für Schüler und Jugendturner findet am Freitag, 22. April 1988 (nicht wie ursprünglich mitgeteilt am Sonntag, 24. April) in Trebur um 18.30 Uhr in der Großsporthalle statt. Einturnen ist ab 17.30 Uhr, Abfahrt an der Gaststätte Turnhalle um 16.45 Uhr.

**Gerätturn-Vergleichswettkampf der Aktiven gegen Trebur**

Schon jetzt möchten wir alle Freunde des Turnsports auf den Vergleichswettkampf der Crumstädter Aktiven Turner gegen die des TV Trebur aufmerksam machen. Er findet am Freitag, 15. April 1988 in der Kreissporthalle Crumstadt statt. Wettkampfbeginn ist um 18.45 Uhr, Einturnen ab 18.00 Uhr.

Nur ein Sieg am letzten Spieltag der Saison 87/88

Die Ergebnisse vom Wochenende:

Damen I: SKG Sprendlingen - TVC I 3:1

Damen II: TVC II - TV Groß-Rohrheim 0:3, TVC II - TSV Auerbach II

3:1.

Männer: TVC - SV Gernsheim II 1:3, TVC - TV Seeheim II 1:3.

Am letzten Spieltag der Verbandsrunde konnte nur unsere 2. Damenmannschaft mit einem Sieg glänzen, alle anderen Spiele mußten an die Gegner abgegeben werden. Trotz der negativen Bilanz dieses Wochenendes, können unsere Mannschaften mit dem Verlauf der Saison zufrieden sein. Die zu Rundenbeginn gesteckten Ziele wurden erreicht und hätten sogar mit etwas mehr Glück und Routine, z.B. von unserer Herrenmannschaft, noch übertroffen werden können. Für unsere 2. Damenmannschaft als Aufsteiger und für die 1. Damenmannschaft, die zu Saisonbeginn drei Stammspielerinnen ersetzen mußte, war das Ziel der Klassenerhalt. Dies wurde von beiden Mannschaften erreicht. Die genauen Abschlusstabellen folgen.

## Abteilung Fußball

**TVC - VfB Ginsheim 1:1**

Drittes Unentschieden in Folge

Auch gegen den VfB Ginsheim reichte es am vergangenen Sonntag nur zu einem Unentschieden. Dies war bereits das dritte 1:1 in Folge gegen eine Mannschaft auf dem unteren Tabellendrittel. Damit konnten wir uns zwar nicht, wie erhofft verbessern, aber unseren 7. Tabellenplatz halten.

Eigentlich mit bester Aufstellung versprochen wir uns im zweiten Heimspiel dieses Jahres einen doppelten Punktgewinn, zumal wir auch in Ginsheim mit 3:0 siegreich waren. Doch schon zu Beginn zeigte sich, daß am heutigen Sonntag nichts zusammenlaufen wollte und die aggressiven Ginsheimer unseren Spielaufbau geschickt störten. Als sich ein Ginsheimer an der Außenlinie gekonnt durchsetzte und seine Flanke den Mitspieler fand, stand es überraschend 0:1 für die Gäste. Zum Glück konnte kurz darauf W. Bleyer nach einem Eckball aus dem Gefühl heraus den Ausgleich erzielen. Danach lief es etwas besser, jedoch ohne die nötige Durchschlagskraft vor dem Tor.

In der zweiten Halbzeit ähnelte sich das Bild und wir mußten sogar noch zwei kritische Situationen überstehen. Es blieb schließlich beim 1:1, mit dem wir noch zufrieden sein müssen.

Es spielten: M. Ziegler, H. Löwe, K. Keller, A. Giebitz, G. Dürrschmidt, V. Pochmann, G. Hill, K. Meyenburg, W. Bleyer, W. Eberling, M. Amend.

**Vorschau:**

Das nächste Spiel findet in Gustavsburg statt. Wir erhoffen uns beim Tabellenvierten ein besseres Spiel und hoffentlich ein weiteres Unentschieden. Danach pausiert die Fußballabteilung bedingt durch die Osterfeiertage und einer Spielverlegung zwei Sonntage. Es folgen darauf zwei schwere Spiele gegen Walldorf und Gernsheim, die unsere Tabellenposition gefährden können. Dennoch gehen wir zuversichtlich in diese Spiele.

## Abt. Jugendfußball

**A-Jugend**

TVC - VfR Groß-Gerau 8:2

A-Jugend schlägt weiter zu!

Am Donnerstag, dem 17.3.1988 spielte man gegen die A-Jugend des VfR Groß-Gerau. Die Crumstädter begannen sehr konzentriert und gingen bald durch zwei Tore von B. Meusel mit 2:0 in Führung. Nachdem C. Mansueto im gegnerischen Strafraum rüde gefoult wurde, setzte A. Pabst den fälligen Strafstoß zum 3:0 ins Netz. Durch einen abgefälschten Freistoß aus etwa achtzehn Metern kam Groß-Gerau zum 3:1 heran. Doch M. Meusel konnte mit zwei weiteren Treffern den Halbzeitstand von 5:1 herstellen. Anfang der zweiten Halbzeit schossen die Groß-Gerauer das 5:2. Von da ab besann sich der TVC auf unentdeckte Fähigkeiten und C. Mansueto, A. Zettl und B. Keller (endlich hat der auch mal oans geschossen!) konnten mit jeweils einem Tor den Endstand von 8:2 markieren. Nach dem Spiel nahmen wir die während des Spiels verlorenen Kalorien und Vitamine in Form von Flüssignahrung wieder zu uns.

Es spielten: A-Jugend:

A. Pabst, G. Gessner, B. Keller, M. Diebel, E. Vidlar, S. Kreft, M. Richter, B. Meusel, C. Mansueto, A. Zettl, H. Tiesch.

**Trainingszeiten der Fußballjugend:**

A-Jugend: Montag 18.00 - 19.30 Uhr, Donnerstag 18.00 - 19.00 Uhr

C-Jugend: Mittwoch 17.30 - 19.00 Uhr

F-Jugend: Freitag 16.30 - 17.30 Uhr bei schlechtem Wetter Sporthalle 16.00 - 17.00 Uhr.



## TSV 03 WOLFSKEHLEN Abteilung Fußball

### In letzter Minute!

Es ist geschafft. Rolf Schuchmann bewahrte mit seinem ersten Saisontor, aber sicherlich eines der wichtigsten in der TSV-Vereinsgeschichte, buchstäblich in letzter Minute seine Mannschaft vor dem Abstieg in die Bezirksliga. Die Uhr zeigte die 90. Spielminute, der hervorragend leitende Bundesligaschiedsrichter Birkenbach schaute bereits zum Abpfiff auf die Uhr, als Rolf Schuchmann einen etwas zu kurz abgewehrten Eckball an der Strafraumgrenze mit der Brust stoppte und mit vollem Risiko zum 2:2 Ausgleich unter die Latte jagte. Unbeschreiblicher Jubel unter den ca. 500 TSV-Fans - etwa die Hälfte der 1000 Zuschauer - überkam die abgekämpften, aber überglücklichen TSV-Spieler nach dem Schlußpfiff, wobei sich einige ihrer Freudentränen nicht zu schämen brauchten. Ein ganz tolles Publikum hat die TSV-Mannschaft immer wieder nach vorn getrieben und hatte sicherlich großen Anteil daran, daß der Klassenerhalt durch den späten Ausgleich doch noch geschafft wurde und der Weg in die siebte Landesligasaison geebnet wurde.

Nach von beiden Seiten verhaltenem Spiel in den ersten 45 Minuten, entwickelte sich die Partie im zweiten Spielabschnitt zum Fußballkrimi mit einem Wechselbad der Gefühle für beide Mannschaften mit dem letztlich besseren Ende für die Mannschaft des scheidenden TSV-Trainers Paul Bahl, der nach seinem wohl schwersten Spiel und nach dem Abbau aller Nervenbelastung zu den glücklichsten TSV-Akteuren gehörte.

In der ersten Halbzeit operierte die TSV-Mannschaft aus einer gesicherten Abwehr, kontrollierte weitgehend das Spielgeschehen und kam nur um die 20. Minute nach einigen Abstimmungsschwierigkeiten im Defensivbereich des Mittelfeldes in Schwierigkeiten, die zu zwei ungenutzten Pfungstädter Chancen führten. In der 8. Minute scheiterte Horst Hammann am Pfungstädter Schlußmann; Manfred Schäfer ließ sich in der 21. Minute zu weit nach außen abdrängen; ein platzierter Freistoß von Horst Hammann strich in der 24. Minute ganz knapp über die Latte und auch ein gefühlvoller Heber von Arthur Bopp fand das Ziel in der 44. Minute nicht. Nach der Pause entwickelte sich dann ein offener Schlagabtausch. Den Torreigen eröffnete Manfred Schäfer in der 48. Minute, aber sein Treffen wurde wegen vorausgegangenem Foulspiel nicht anerkannt. Ein gefährlicher Kopfball strich in der 49. Minute ganz knapp am Tor von Ralf Beißer vorbei, der dann in der 56. Minute machtlos war, als ein Kopfball zum 1:0 für die Pfungstädter einschlug. Aber bereits im Gegenzug krönte Arthur Bopp seine Riesenleistung in diesem Spiel mit dem 1:1 Ausgleichstreffer, als er den Ball mit platzierterm Flachschoß im langen Eck unterbrachte. In der 63. Minute war die TSV-Abwehr einen Moment nicht im Bilde, kassierte prompt den erneuten Rückstand, als der Pfungstädter Außenverteidiger die große Lücke mit einem Distanzschuß nutzte.

Die TSV-Mannschaft wehrte sich - unterstützt von den unermüdeten Zuschauern - bravours gegen die drohende Niederlage. Als sich in der 72. Minute Manfred Schäfer eine Zeitstrafe einhandelte, schien der Abstieg besiegelt. Aber die bis zum Umfallen kämpfenden Bahl-Schützlinge wurden mit dem sehenswerten Treffer von Rolf Schuchmann in der Schlußminute belohnt.

Die anschließende Feier im Bürgerhaus kannte im Jubel keine Grenzen und ähnelte im Ausmaß der Freude den Aufstiegsfeiern zur Bezirksliga und Landesliga.

Mannschaftsaufstellung: Ralf Beißer, Wolfgang Gunkel, Ralf Schaffner, Horst Hammann, Rolf Schuchmann, Rainer Schäfer, Rüdiger Knorr (70. Min. Volker Ewald), Volker Hofmann, Arthur Bopp, Manfred Schäfer (82. Min. Thomas Bork), Joachim Hammann.

### VORSCHAU:

Nach dem Klassenerhalt der ersten TSV-Mannschaft in der Landesliga Süd wurde der Reserve-Mannschaft der Weg zum Relegationsspiel als Tabellenzweiter der C-Liga Groß-Gerau gegen den Tabellenvorletzten der B-Liga Groß-Gerau um den Aufstieg in die B-Liga geebnet. Während mit dem SSV Raunheim der Gegner bereits feststeht, stand Spieltag und -ort bei Redaktionsschluß noch nicht fest.

Es ist davon auszugehen, daß dieses Spiel, welches einen zweiten großen Erfolg für den TSV-Fußball bringen kann, am kommenden Wochenende stattfindet.

Die Abteilung Fußball bittet ihre Anhänger, die Daten dieses Spiels der Tagespresse zu entnehmen.

## TSV-Siege beim türkischen Stadtlauf in Mörfelden

Bei der dritten Auflage des türkischen Stadtlaufes in Mörfelden, sorgten Willi Hammann und Herta Mayer mit ihren deutlichen Siegen für die herausragenden Ergebnisse der TSV-Langstreckler. Nach langer Verletzungspause erzielten Dorothea Paulus und Manfred Penner auf Anhieb gute Ergebnisse. Bei hochsommerlichen Temperaturen gab es im einzelnen folgende Ergebnisse auf dem 10 km Kurs: M 30: 8. Jürgen Werkinann 40:26 Min., M 35: 7. Manfred

Penner 39:50 Min., 9. Horst Lange 42:30 Min., M 40: 6. Gerhard Paulus 37:58 Min., M 50: 1. Willi Hammann 36:22 Min., W 35: 2. Dorothea Paulus 46:33 Min., W 45: 2. Anita Mann 45:06 Min., W 50: 1. Herta Mayer 43:50 Min.

## Dank an die TSV-Fans

Die Abteilung Fußball und in erster Linie die Landesligamannschaft des TSV 03 Wolfskehlen bedankt sich auf diesem Wege bei der TSV-Anhängerschaft für die unwahrscheinlich intensive Unterstützung in dem Schicksalsspiel beim TSV Pfungstadt, die sicherlich einen entscheidenden Teil dazu beigetragen hat, daß letztlich der zum Klassenerhalt notwendige Punkt noch eingespült wurde. Eine wohl noch nie dagewesene Kulisse im Wolfskeher Fußball.

Warum nicht nur annähernd so des öfteren?

Auf eine ähnlich begeisterte Unterstützung hofft nun auch die Reservemannschaft in ihrem Relegationsspiel - voraussichtlich am kommenden Wochenende - gegen den SSV Raunheim, in dem bei einem Sieg der für den Wolfskeher Fußball so wichtige Aufstieg in die B-Liga winkt, der einen enormen Leistungsschub im Unterbau der ersten Mannschaft bringen wird. Allen TSV-Anhängern ist bekannt, daß der TSV-Fußball nur auf dieser Basis der Nachwuchsförderung auf Dauer in der Leistungsspitze existenzberechtigt ist.

Also TSV-Fans, mit der gleichen Unterstützung wird auch die Reserve die letzte Hürde der Saison zum angestrebten Aufstieg überwinden.

## Abteilung Leichtathletik

### Olympia-City-Marathon München

Auf den Spuren Frank Shorters, dessen Siegeszeit vom olympischen Marathonlauf in München auch dieses Mal standhielt, liefen Horst Lange und Gerhard Paulus den traditionsreichen Marathonkurs. Trotz einiger organisatorischer Pannen in den vergangenen Jahren, konnte der neue Veranstalter mit über 8000 Meldungen eine starke Beteiligung verbuchen.

Die Strecke, die vom Schwierigkeitsgrad her mit dem letztjährigen Frankfurter Stadtmarathon zu vergleichen ist, bot als besondere Attraktion den Start und das Ziel im Olympiapark.

Insbesondere der Einlauf im Olympiastadion war für die Teilnehmer ein Erlebnis. Nachdem am Samstag bei der Nudelparty und Marathonmesse die Sonne noch sommerlich vom Himmel strahlte, hatte der Münchner Wettergott am Sonntag mit den Marathonis ein Einsehen und schob eine Wolkendecke vor. So blieben die Temperaturen mit 16 Grad erträglich und ein frischer Wind blies den Teilnehmern zeitweise ins Gesicht.

Nicht das gesteckte Ziel - eine Zeit unter 3:15 Stunden - aber seine Frankfurter Zeit bestätigte Horst Lange in seinem zweiten Marathonlauf. Nachdem er lange Zeit im Zeitplan lag, galt für ihn nach einem Einbruch bei Kilometer 32 nur noch die Devise anzukommen, was ihm auch in 3:26,41 Std. gelang.

Auch in seinem 14. Marathonlauf blieb Gerhard Paulus unter der Dreistundengrenze. Nachdem ihm in den letzten Tagen noch eine Magenverstimmung zu schaffen und auch eine hartnäckige Verletzung sich während des Laufes wieder bemerkbar machte, war er mit der Endzeit von 2:53,55 Stunden durchaus zufrieden. Nach einem abwechslungsreichen Marathon-Wochenende gab es folgende Einzelergebnisse für die beiden TSV-Teilnehmer:

Platz 573 und 85 bei den M 40 Gerhard Paulus - 2:53,55 Std.

Platz 3061 und 534 bei den M 35 Horst Lange - 3:26,41 Std.



Über dem Olympiapark....



1987/88

## Abteilung Fußball

## Rückblick auf die Landesligasaison 1987/88

## Klassenerhalt in letzter Minute

Eine recht verkorkste Landesligasaison der ersten TSV-Mannschaft - es war die sechste - wendete sich buchstäblich in letzter Sekunde doch noch zum Guten, als im letzten Spiel beim Mitkonkurrenten um den Abstieg, dem TSV Pfungstadt, Rolf Schuchmann in der 90. Minute mit seinem Treffer zum 2:2-Ausgleich doch noch den Klassen-

erhalt sicherte. Was sich anschließend auf dem Platz in Pfungstadt, unter der Dusche, auf der Heimfahrt, während des spontanen Konvois durch Wolfskehlen, im Bürgerhaus und an den folgenden Tagen in anderen Lokaltäten abspielte, war der reinste Wahnsinn und unterstreicht viele übereinstimmende Aussagen Außenstehender „Sowas gibt es nur im Wolfskehl Fußball“.

Trotzdem ist es nicht zu verheimlichen, daß sich diese sechste Saison in der zweithöchsten Amateurspielklasse wohl zu der schwierigsten entwickelt hat. Sie beinhaltet im Rückblick viele Negativrekorde. Mit nur 28 Treffern stellt der TSV den mit Abstand schwächsten Angriff der Liga, wobei es überrascht, daß mit einer solchen minimalen Torausbeute überhaupt ein Klassenerhalt möglich ist. Der TSV-Angriff gehörte zwar noch nie zu den erfolgreichsten, aber um die 50 Tore waren eigentlich immer drin.

In 13 Spielen - fast die Hälfte aller Begegnungen - blieb die TSV-Mannschaft ohne Torerfolg, wobei besonders die drei torlosen Heimbegegnungen gegen Oberrad, Germ. Pfungstadt und Olympia Lampertheim schmerzten, da diese Aufgaben als machbar angesehen wurden und jeweils zu gewaltigen Rückschlägen führten. Zudem wurde in der Rückrunde lediglich ein Spiel gegen den Tabellenletzten gewonnen, die acht Unentschieden sorgten letztlich für ein mühsames Punktesammeln.

Anerkennenswert war allerdings die gute Moral der Mannschaft, die in der Schlußphase enormen Kampfegeist entwickelte, sich nie aufgaben und stets an den Klassenerhalt glaubten, der dann letztlich auch gelang, wenn auch erst nach langem Zittern.

Diese insgesamt schwache Saison ist sicherlich auf verschiedene Gründe zurückzuführen. Permanente Abschußschwächen im Angriff während der gesamten Saison, länger anhaltende Formtiefs verschiedener Leistungsträger im TSV-Team, die teils in persönlichen und teils in gesundheitlichen Motiven begründet lagen und die sich gerade in der TSV-Mannschaft, besonders stark auswirken sowie eine nicht immer optimale Vorbereitung sowohl auf die Saison schlechthin als auch auf die Spiele dürften letztlich für manche Aussetzer verantwortlich sein. Dabei ging man im TSV-Lager recht optimistisch in die sechste Landesligasaison. Die als bodenständig bekannten TSV-Spieler hielten ausnahmslos ihrem Verein die Treue, so daß sich kaum größere Veränderungen im Mannschaftsgefüge ergaben. Der TSV-Coach Paul Bahl setzte auf Wunsch seiner Schützlinge noch eine Saison drauf, was sie ihm - wenn auch recht spät - mit dem Klassenerhalt dankten.

Es begann auch recht vielversprechend. Nach einer in etwa einkalkulierten Auftaktniederlage in Egelsbach blieb die TSV-Mannschaft in den darauffolgenden fünf Spielen recht erfolgreich, landete zwei überzeugende Siege gegen Mörfelden und die Offenbacher Kickers und rangierte mit 7:5 Punkten auf dem sechsten Tabellenplatz. Es sollte die beste Position in der gesamten Saison bleiben. Einen gewaltigen folgenschweren Rückschlag gab es in der Begegnung mit dem SV Steinheim, die auf Grund haarsträubender Schiedsrichterfehlleistungen fast zu einem Eklat ausartete, zu der ersten Heimgniederlage führte und Rolf Schuchmann die rote Karte einbrachte. Dieses Negativereignis hinterließ sehr nachhaltige Spuren. Die Abwehr wurde durch den Ausfall von Rolf Schuchmann geschwächt, zumal zum gleichen Zeitpunkt aus eigentlich nicht nachvollziehbaren Gründen Routinier Günter Schäfer über Nacht das Handtuch warf und in der gesamten Runde nicht mehr zur Verfügung stand. In den folgenden sieben Spielen blieben die Bahl-Schützlinge bei 2:12 Punkten ohne Sieg und rutschten auf den vorletzten Tabellenplatz ab. Zwei doppelte Punktgewinne zum Abschluß der Vorrunde in Weiskirchen - es war der einzige Auswärtssieg der Saison - und zu Hause gegen den TSV Pfungstadt sorgten dafür, daß die TSV-Mannschaft nicht aussichtslos ins Hintertreffen geriet. Aber auch der Rückrundenstart verlief äußerst schwach. Wiederum reichte es in den ersten sieben Begegnungen ohne Sieg nur zu 2:12 Zählern, was gleichbedeutend mit Dauereinnahme eines

Abstiegsplatzes war. Während 12 Spieltagen belegte die TSV-Mannschaft den 15. Tabellenplatz. Lediglich der FV Sprendlingen rangierte stets hinter den Bahl-Schützlingen.

In der Schlußphase besann sich dann die Mannschaft auf alte Wolfskehl Tugenden. Mit mannschaftlicher Geschlossenheit, disziplinierter Abwehrarbeit und teilweise begeisterndem Kampfgeist gingen die Bahl-Schützlinge auf die Zielgerade.

In den letzten acht Begegnungen blieb man abgesehen von der Niederlage beim späteren Meister Rot-Weiß Walldorf bei 8:8 Punkten ungeschlagen, erreichte das erforderliche Unentschieden im letzten Spiel in Pfungstadt und zog den Kopf in letzter Minute aus der Schlinge.

So wurde die Saison 1987/88 bei 28:57 Toren mit einem Punkteverhältnis von 23:37 Zählern auf dem 14. Tabellenplatz abgeschlossen, wobei der weiter abgeschlagene FV Sprendlingen und der einen Punkt schlechter platzierte TSV Pfungstadt zum Abstieg verurteilt wurden.

Bei 6 Siegen, davon 1 auswärts und bei insgesamt 11 Unentschieden wurden 7 Punkte in der Fremde geholt.

Während der gesamten Saison wurden 22 Spieler eingesetzt, wobei wiederum die Stützen der Mannschaft, die nun bereits über Jahre zu den Leistungsträgern gehören, die meisten Einsätze hatten. Besondere Erwähnung gebührt Vorstopper Horst Hammann, der mittlerweile das Herzstück der Mannschaft geworden ist, nun bereits über drei Spieljahre kein Punktspiel mehr ausgesetzt hat. Neben ihm absolvierten die beiden Mittelfeldregisseure Arthur Bopp und Volker Hofmann alle 30 Spiele, während Kapitän Joachim Hamann und Libero Ralf Schaffner wegen Verletzung je einmal pausieren mußten und Schlußmann Ralf Beißer zweimal ersetzt werden mußte.

Die Einsätze im einzelnen: Hammann Horst 30; Bopp Arthur 30; Hofmann Volker 30; Hammann Joachim 29; Schaffner Ralf 29; Beißer Ralf 28; Ewald Volker 27; Hahn Stefan 27; Hammann Clemens 24; Schuchmann Rolf 23; Kissel Thomas 15; Knorr Rüdiger 15; Mertens Ralf 14; Schäfer Rainer 14; Leiß Christoph 12; Schäfer Manfred 9; Gunkel Wolfgang 9; Schäfer Günter 8; Jung Norbert 7; Bork Thomas 4; Hammann Heinz 3; Grimm Alexander 2.

Trotz erheblicher Ladehemmungen vor allem in der Rückrunde war Joachim Hammann erfolgreichster Schütze.

Die Tore teilten sich: Hammann Joachim 9 (davon 4 Elfmeter); Hammann Horst 4; Ewald Volker 4; Hofmann Volker 2; Bopp Arthur 2; Hammann Clemens 2; Hahn Stefan 1; Jung Norbert 1; Schäfer Rainer 1; Schaffner Ralf 1 (Elfmeter); Schuchmann Rolf 1.

Außer Rolf Schuchmann in dem Skandalspiel gegen Steinheim wurde kein Spieler des Feldes verwiesen.



- 1 Knackig braun, und gelb gedresst,  
Gekleidet immer allerbest,  
Von hohem Wuchs, ein Super-Keeper,  
Das ist Ralf Beißer, unser lieber.
- 2 Nicht ganz so lieb ist Wolfgang Gunkel,  
Vor Augen wird's den Stürmern dunkel,  
Wenn er geschwind die Sense schwingt.  
Schon mancher davon ein Liedchen singt.
- 3 Ein echter Bauernsohn von hier,  
Dazu ein Körper wie ein Stier,  
Mit dem Kopf vorweg ins Getümmel hinein,  
Horst Hammann tut immer noch einen rein.
- 4 Wer kommt geflogen mit grätschendem Bein?  
Das kann doch nur der Lange sein.  
Wie ein Junger springt er umher,  
Doch zählt er fast dreißig Lenze oder mehr.
- 5 Und noch einer aus unsrer Abwehrgarde,  
Rolf Schuchmann, wie immer mit stoppligem Barte,  
Sein einziges Tor im letzten Jahr,  
wird niemand vergessen, das ist klar.
- 6 Unser kleinster Mann im Ort,  
Sprüht vor Ehrgeiz immerfort,  
Der Sputti wie ein Wirbelwind,  
Trägt das Spiel nach vorn geschwind.
- 7 Der jüngste kommt langsam aus dem Schatten hervor,  
Er gleicht seinem Vater bis auf's Ohr,  
Nach verletzungsbedingter Anlaufzeit,  
Machte Reiner Schäfer im Mittelfeld sich breit.
- 8 Das ist der schönste Mann im Ried,  
Denkt man, wenn man Artur sieht.  
Ist er am Ball, beginnt ein Tanz,  
Mit wahrlich großer Eleganz.
- 9 Auch nicht gerade von großer Statur,  
Ist Volker Ewald, die Frohnatur,  
Um Tricks ist er fast nie verlegen,  
Furcht hat er nur vor Apotheken.
- 10 Drüben von Golle komm' ich her,  
Ich muß gestehen, ich bin derrabbellisch sehr,  
Trotzdem, ist vor dem Tor was los,  
Macht sich der Clembo nicht in die Hos'.
- 11 Mit links er jedem Gegner entwischt,  
Den rechten nur für's Gleichgewicht,  
Perfekt am Ball, unser Käpt'n von heute,  
Der Achim begeistert alle Leute.



Und nun diejenigen, die nicht auf unserem sonntag-foto zu finden sind:

Der "Rodscher" hat den Bogen raus,  
Zum Elfer hin vom Seitenaus,  
Wirft er den Ball in glänzender Manier,  
Im Mittelfeld ist er unser Arbeitstier.

Laut dem Geflügelzuchtverband,  
Ha'm wir den schnellsten Hahn im Land,  
Temperamentvoll, schnell und kaum zu packen,  
Seh'n die Gegner vom Stefan meist nur die Hacken.

Ralf Mertens ist unser ältester Mann,  
Ein Zocker-Typ, den gar nichts erschüttern kann,  
Kein Stürmer, der ihn nicht fürchtet und kennt,  
Warum man ihn wohl "Killer" nennt.

Noch einer stammt aus unserem südlichen Vorort,  
Thomas Kissel ging schon vor Jahren von Golle fort.  
Über Griesheim kam er in unsere Breiten,  
Als Stürmer an den Außenseiten.

Kein steifer Typ mit Anzug und Schlips,  
Sondern ganz Kumpel ist Wacker's Fips,  
Der neue Coach bei uns im Land,  
Ist bei Experten wohlbekannt.

Die Mütze auf dem Kopf, den Karren an der Hand,  
Der König der Platzwarte ward Otto genannt,  
Er pflegt den Wolfskehlerrasen seit vielen Jahren,  
Denn er begann, als die Väter der Kicker von heute die Helden waren.

Zum guten Schluß ein Rätsel:

Als ich kürzlich zum Sportplatz kam,  
Fiel mir's wie Schuppen von den Haar'n.

Ein Hütchen stand dort - grau und klein,  
Es rannte los von ganz allein.

Ein Pfeifton ertönte von Zeit zu Zeit,  
Entsetzen machte sich bei mir breit.

Wer hatte jemals schon geseh'n,  
Ein Hütchen, das schreien konnte und auch geh'n?

Und doch - den Spielern schien es gar nicht fremd,  
Ob Ihr wohl auch das Hütchen kennt?







Freundschaftsspiel am 19.07.87

## 2. Mannschaft

TSV Wolfskehlen - VfB Untereichenbach 2:1

Aufstellung:

Grimm H.

Kaniak Th., Schäfer Ev., Cezanne E., Thulweit W.

Hammann R., Schäfer K.P., Schaffner Fr.

Metzger Chr., Ewald Ma., Hammann Heinz

Eingewechselt:

Kroh M., Rösle N.,

Schäfer Gerh.

Torschützen:

Cezanne E.

Ewald M.

Rote Karte: Kaniak Th.

Freundschaftsspiel am 25.07.87

TSV Wolfskehlen - Gelnhausen 0:1

Aufstellung:

Grimm H.

Rösle N., Cezanne E., Schäfer Ev., Thulweit W.

Hammann R., Ewald Ma., Schaffner Fr.

Kissel Th., Hammann C., Hammann Heinz

Eingewechselt:

Schäfer K.P., Ewald Mart.

Dietz H., Jung D.



## **TSV 03 WOLFSKEHLEN**

### **Abteilung Fußball**

#### **Reserve im Einsatz**

Im ersten Vorbereitungsspiel auf die am 16.8.1987 beginnende Punktrunde 87/88 der C-Liga Groß-Gerau zeigte die II-TSV-Garnitur gegen die Vertretung VfB Unterliederbach ein gutes und kämpferisch hochklassiges Spiel und siegte letztlich hochverdient mit 2:1 Toren.

Während der gesamten Spielzeit lagen die Vorteile auf TSV-Seite. Einziger Mangel war die zu geringe Chancenauswertung. Bereits in der 15. Spielminute brachte Neuzugang Erich Cezanne mit einem 20-Meter-Distanzschuß seine Mannschaft mit 1:0 in Führung. Trotz einer ganzen Reihe gut herausgespielter Torgelegenheiten im weiteren Verlauf des Spieles konnte lediglich Martin Ewald in der 75. Minute noch einmal das Leder im gegnerischen Netz unter bringen.

#### **Folgende Spieler kamen zum Einsatz:**

Grimm Alex, Kaniak Theo, Schäfer Ewald, Cezanne Erich, Thuleweit Werner, Hammann Ralf, Schäfer Klaus, Schaffner Frank, Metzger Christoph, Ewald Martin, Hammann Heinz, Kroh Marcus, Riesle Norbert, Schäfer Gerhard.

#### **Sport-Werbe-Woche**

Die umfangreichen Vorbereitungen für das Kinder- und Familienspielfest unter dem Motto „Sport-Spiel-Spaß“ zum Auftakt der diesjährigen Sport-Werbewoche der Abteilung Fußball machte der Wettergott zunichte. Bei unbeständigem und meist regnerischem Wetter fanden nur wenige Kinder mit ihren Eltern den Weg zum Sportplatz.

Um so mehr konnten sich die ca. 50 Kinder auf dem, von dem verantwortlichen Spielleiter und seinen Helfern, von vornherein dezimierten Spielfeldern austoben. Mülltonnen-Rennen, Boccia-Bahn, Fischangeln, Torwandschießen, Kegelbahn, Tennis-Platz und Ballwerfen standen zur Auswahl. Nicht wenige der anwesenden Kinder gingen zum Schluß mit den Taschen voll Süßigkeiten und zwei als Hauptgewinne gedachten Preis nach Hause. Auch das an diesem Abend vorbereitete Grillfest fand nur einen geringen Zuspruch, selbst in den Reihen der aktiven Fußballer.

Zum ersten Freundschaftsspiel im Rahmen der Sport-Werbewoche empfing die TSV-Reserve als Gast die Stadtauswahl Gelnhausen. Die Gäste zusammengesetzt aus einem B- und einem A-Liga Verein, die ihre zum Teil aus Landesliga-Begegnungen bekannten Neuzugänge einsetzten, erwiesen sich als starker Gegner.

Zu Beginn entwickelte sich ein verteiltes Spiel, das sich überwiegend im Mittelfeld bewegte, da beide Abwehrreihen ihre Gegner fest im Griff hatten. Erst nach einer halben Stunde wurden die Gelnhausener Aktionen gefälliger und Thomas Kling (in der letzten Saison noch beim Landesligisten Spvgg. Weiskirchen im Einsatz) zog mehr und mehr die Fäden. In der 38. Spielminute mogelte sich sein Mitspieler Jagla in den Strafraum, die TSV-Deckung bekam den Ball nicht aus der Gefahrenzone und verwandelte zur 1:0-Führung. Kurz darauf verhinderte Schlußmann Alex Grimm mit einer glänzenden Reaktion einen höheren Rückstand. Im weiteren Verlauf der Begegnung beherrschten die Gäste weitgehend die Szenerie und die TSV-Abwehr hatte Schwerstarbeit zu leisten. Möglichkeiten zum Ausgleich verpaßten sowohl Frank Schaffner als auch Ewald Schäfer, dessen Kopfball kurz vor Spielende knapp über die Querlatte rutschte.

#### **Folgende Spieler wurden eingesetzt:**

Grimm Alex, Riesle Norbert, Thuleweit Werner, Cezanne Erich, Schäfer Ewald, Hammann Ralf, Ewald Volker, Schaffner Frank, Kissel Thomas, Hammann Clemens, Hammann Heinz, Schäfer Klaus, Ewald Martin, Dietz Andreas, Jung Dieter.

Ein weiteres geplantes Freundschaftsspiel der RESERVE gegen die in der Vergangenheit von Co-Trainer Horst Arndt betreute Mannschaft von GW Darmstadt am vergangenen Montag, fiel den widrigen Platzverhältnissen zum Opfer.

#### **Vorschau:**

Bereits am heutigen Freitag bestreitet die 1. TSV-Mannschaft ein weiteres Vorbereitungsspiel bei der SKV Büttelborn. Anstoßzeit ist um 18.30 Uhr.

Zum Abschluß der Vorbereitungsphase kommt es am kommenden Sonntag für beide TSV-Mannschaften vor heimischer Kulisse zu folgenden Begegnungen:

TSV II gegen FC Alsbach (B-Liga-Darmstadt) Anstoß: 13.15 Uhr

TSV I gegen Nib. Worms (Verb.-Liga Süd-West) Anstoß: 15.00 Uhr



## Freundschaftsspiel am 2.08.87

TSV Wolfskehlen - FC Alsbach 3:2

### Aufstellung:

Jung V.

Dietz R., Schäfer E., Thuleweit W., Kroh M.

Hammann R., Schaffner Fr., Schäfer Kl.

Hammann Heinz, Jung D., Metzger Chr.

### Eingewechselt:

Ewald Mart., Turnsch J., Ewald Kl.

Harnischfeger R., Cezanne E.

### Torschützen:

Schaffner Fr. 2 x

Jung D. 1 x

---

## Freundschaftsspiel am 6.08.87

SVR Stockstadt - TSV Wolfskehlen 3:3

### Aufstellung:

Jung V.

Dietz R., Kroh M., Schäfer E., Thuleweit W.

Schäfer Kl., Cezanne E., Turnsch J.

Ewald Mart., Jung D., Hammann Heinz

### Eingewechselt:

Harnischfeger R., Hammann R.

### Torschützen:

Jung D.

Schäfer Kl.

Hammann Heinz



Freundschaftsspiele im Rahmen des Fußballturnieres  
beim SC Kickers Mörfelden am 8. u. 9. 8. 87

1. Spiel gegen Italia Rüsselsheim 3:1

Aufstellung:

Grimm H.

Thuleweit W., Czanne E., Schäfer Ew., Kreh M.

Turnsch J., Ewald Mart., Hammann R.

Schäfer Kl., Harnischfeger R., Hammann Heinz

Eingewechselt: Metzger Chr., Quark P.

Torschützen: Ewald Mart., Harnischfeger R., Hammann R.

---

2. Spiel gegen TV Braunschardt 3:0

Aufstellung:

Grimm H.

Thuleweit W., Czanne E., Schäfer Ew., Kreh M.

Turnsch J., Metzger Chr., Schäfer Kl.

Ewald Mart., Harnischfeger R., Quark P.

Eingewechselt: Hammann R., Hammann Heinz

Torschützen: Ewald Mart. 2x, Harnischfeger R.

---

3. Spiel gegen Kickers Mörfelden 0:0

Aufstellung:

Jung Vb.

Thuleweit W., Czanne E., Schäfer Ew., Kreh M.

Turnsch J., Hammann R., Schäfer Kl.

Ewald Mart., Harnischfeger R., Quark P.

Eingewechselt: Dietz H.

(Gruppen Erster 5:1 Pk.)



4. Spiel gegen TV Haploch 0:0 (Überkreuzspiel)

Aufstellung

Jung Vo.

Thuleweit W., Ceranne E., Schäfer Ew., Dietz H.

Turnsek J., Hammann R., Schäfer Kl.

Ewald Mart., Harnischfeger R., Anark P.

Eingewechselt: Kroh M.

(Elfmeterschützen 4:5 verloren)

---

5. Spiel gegen Kick.-Mörfelden 2:0 (Spiel am Platz 3)

Aufstellung:

Jung Vo.

Dietz H., Ceranne E., Schäfer Ew., Kroh M.

Turnsek J., Hammann R., Schäfer Kl.,

Ewald Mart., Harnischfeger R., Anark P.

Eingewechselt: Thuleweit W.

Torschützen: Schäfer Ew.

Schäfer Kl.

3. Turnierplatz

---



Saison 87/88

1. Spiel

Tsv Wolfsehlen - Oly. Nankheim 8:2

16/08.87

Aufstellung:

Grimm R.

Thulweit W., R. Dietz, Schäfer Ew., Cezanne E.

Schäfer Manfr., Metzger Chr., Turnsek J.

Ewald Mart., Jung D., Jung Norb.

Eingewechselt: Kroh M., Harnischfeger R.

Torschützen: Jung N. 3x

Jung D. 3x

Ewald M. 2x

Stand: Ph. 2:0 To. 8:2

Freundschaftsspiel am 25.08.87

Fc Lechheim - Tsv Wolfsehlen 0:3

Aufstellung:

Grimm R.

Dietz R., Cezanne E., Kaniak Th., Thulweit W.

Turnsek J., Schaffner Fr., Ewald Mart.

Jung N., Jung D., Hammann Heinz

Eingewechselt: Schäfer Kl.

Torschützen: Jung No. 3x



2. Spiel

SKV Mörfelden - TSV Wolfskehlen 1:0

30/08.87

Aufstellung:

Grimm H.

Kroh M., Cezanne E., Schäfer Kl., Thulweit W.

Dietz H., Schaffner Fr., Turnsek J.

Ewald Mark, Jung D., Hammann Heinz

Eingewechselt:

Harnischfeger R., Metzger Chr.

Torschütze:

+

Stand:  $\frac{Gk.}{2:2}$   $\frac{To.}{8:3}$

3. Spiel

TSV Wolfskehlen - SKV Erfelden 1:1

5/09.87

Aufstellung:

Grimm H.

Kroh M., Schäfer Kl., Cezanne E., Thulweit W.

Dietz H., Schaffner Fr., Ewald Mark.

Knorr R., Jung D., Hammann Heinz

Eingewechselt:

Turnsek J., Harnischfeger R.

Torschütze:

Cezanne E.

Stand:  $\frac{Gk.}{3:3}$   $\frac{To.}{9:4}$



4. Spiel

SKG Walldorf - TSV Wolfsehlen 4:2

13/09.87

Aufstellung:

Grimm R.

Dietz R., Czanne E., Schäfer Kl., Thulweit W.

Kroh M., Knorr R., Turnsek J., Schaffner Fr.

Jung D., Hammann Heinz

Eingewechselt:

Ewald Mart., Harnischfeger R.

Torschützen:

Jung D., 1x Eigentor

|        |     |      |
|--------|-----|------|
|        | Ph. | To.  |
| Stand: | 3:5 | 11:8 |

5. Spiel

Kick-Mörsfelden - TSV Wolfsehlen 0:4

16/09.87

Aufstellung:

Grimm R.

Dietz R., Czanne E., Schaffner Fr., Kroh M.

Hammann R., Knorr R., Leiß Chr.

Turnsek J., Schäfer Manfr., Hammann Heinz

Eingewechselt:

Schäfer Kl., Ewald Mart.

Torschützen:

Schäfer Manfr. 2x

Schaffner Fr.

Knorr R.

|        |     |      |
|--------|-----|------|
|        | Ph. | To.  |
| Stand: | 5:5 | 15:8 |



6. Spiel

TSV Wolfskehlen - Türk Rüsselsheim 17:0

20/09.87

Aufstellung:

Grimm H.

Dietz R., Cezanne E., Schäfer Ew., Kroh M.

Hammann R., Schaffner Fr., Knorr R.

Turnsek J., Jung D., Hammann Heinz

Eingewechselt:

Bork Th., Ewald Mart.

Torschützen:

Hammann H. 3x, Knorr R. 2x Cezanne E. 1x,

Schaffner Fr. 2x, Bork Th. 4x Eigentor 1x

Jung D. 3x, Turnsek J. 1x

Stand:  $\frac{\text{Pl.}}{7:5}$   $\frac{\text{TG.}}{32:8}$

7. Spiel

Hellas Rüsselsheim - TSV Wolfskehlen 1:1

27/09.87

Aufstellung:

Grimm H.

Dietz R., Cezanne E., Schäfer Ew., Kroh M.

Turnsek J., Schaffner Fr., Knorr R.

Ewald M., Jung D., Hammann Heinz

Eingewechselt:

Bork Th., Schäfer Kr.

Torschützen:

Jung D.

Stand:  $\frac{\text{Pl.}}{8:6}$   $\frac{\text{TG.}}{33:9}$



8. Spiel

Tsv Wolfskehlen - TSG Worsfelden 4:2

3/10.87

Aufstellung

Sturm Vo.

Dietz R., Gezanne E., Schäfer Ew., Kroh M.

Turnsek J., Schaffner Fr., Knorr R.

Ewald M., Jung D., Bock Th.

Eingewechselt:

Hammann R., Hammann Heinz

Torschützen:

Schaffner Fr. 1x, Turnsek J. 1x

Jung D. 2x

|        |      |       |
|--------|------|-------|
|        | Pl.  | To.   |
| Stand: | 10:6 | 37:11 |

9. Spiel

KSV Biebesheim - Tsv Wolfskehlen 0:2

19/10.87

Aufstellung:

Grimm H.

Dietz R., Gezanne E., Schäfer Ew., Hammann R.

Turnsek J., Schaffner Fr., Knorr R.

Schäfer Kl., Jung D., Hammann Heinz

Eingewechselt:

Ewald Mart., Kroh M.

Torschützen:

Jung D.

Schaffner Fr.

|        |      |       |
|--------|------|-------|
|        | Pl.  | To.   |
| Stand: | 12:6 | 39:11 |



10. Spiel

TSV Wölfsehlen - Italia Groß-Gerau 3:0

18/10.87

Aufstellung:

Grimm R.

Kroh M., Czanne E., Schäfer Ew., Dietz R.

Schaffner Fr., Hammann R., Turnsek J.

Schäfer Kl., Jung D., Hammann Heinz

Eingewechselt:

Ewald Hart., Harnischfeger R.

Torschützen:

D. Jung 2x

Fr. Schaffner 1x

|        |      |       |
|--------|------|-------|
|        | Pl.  | To.   |
| Stand: | 14:6 | 43:11 |

11. Spiel

TV Hassloch - TSV Wölfsehlen 1:1

25.10.87

Aufstellung:

Grimm R.

Dietz R., Czanne E., Schäfer Ew., Kroh M.

Schäfer Kl., Schaffner Fr., Hammann R.

Turnsek J., Jung D., Hammann Heinz

Eingewechselt:

Gunkel W.

Torschütze:

Jung D.

|        |      |       |
|--------|------|-------|
|        | Pl.  | To.   |
| Stand: | 15:7 | 43:12 |



## 12. Spiel

Tsv Wolfsskehlen - Maroc Rüsselsheim 9:0

1.11.87

### Aufstellung:

Grimm R.

Dietz R., Schäfer W., Schäfer Ew., Kroh M.

Schaffner Fr., Hammann R., Turnsch J.

Harnischfeger R., Jung D., Hammann Heinz

### Eingewechselt:

Cezanne E., Gunkel W.

### Torschützen:

Schäfer Ew. 2x, Jung D. 2x,

Harnischfeger R. 2x, Schaffner Fr. 2x

Gunkel W. 1x

|        |      |       |
|--------|------|-------|
|        | PK.  | To.   |
| Stand: | 17:7 | 52:12 |

## 13. Spiel

Italia Rüsselsheim - Tsv Wolfsskehlen 1:9

8/11.87

### Aufstellung:

Grimm R.

Dietz R., Gunkel W., Schäfer Ew., Kroh M.

Schäfer W., Schaffner Fr., Hammann R.

Turnsch J., Jung D., Hammann Heinz

### Eingewechselt:

Harnischfeger R., Cezanne E.

### Torschützen:

Jung D. 4x, Hammann Heinz 3x,

Harnischfeger 1x, Schaffner Fr. 1x

|        |      |       |
|--------|------|-------|
|        | PK.  | To.   |
| Stand: | 19:7 | 61:13 |



## Freundschaftsspiel am 16.11.87

SKV Büttelborn - TSV Wolfseichen 2:2

### Aufstellung:

Grimm R.

Diets R., Meikens R., Schäfer Ew., Gunkel W.

Schäfer Kl., Hammann R., Schaffner Tr.

Turnsek J., Bork Th., Harnischfeger R.

### Eingewechselt:

Hammann Heinz, Ewald Maik,

Kroh M., Cezanne E.

### Torschützen:

Hammann R., Bork Th.

## 14. Spiel

29/11.87

Oly. Nauheim - TSV Wolfseichen 2:4

### Aufstellung:

Grimm R.

Diets R., Gunkel W., Schäfer Ew., Kroh M.

Cezanne E., Schaffner Tr., Schäfer Kl.,

Turnsek J., Jung D., Hammann Heinz

### Eingewechselt:

Harnischfeger R.

### Torschützen:

Jung D., 3 x

Hammann Heinz, 1 x

Stand: PK. To.  
21:7 65:15



15. Spiel

6/12.87

Tsv Wolfskehlen - Kick. Mörfelden 7:0

Aufstellung:

Grimm R.

Dietz H., Gunkel W., Schäfer Er., Kroh M.

Schäfer Kl., Hammann R., Schaffner Fr.

Harnischfeger R., Jung D., Hammann Heinz

Eingewechselt:

Ewald, Marz.

Torschützen:

Schäfer Kl., Harnischfeger R., Ewald M.

Hammann H., Jung D., Schaffner Fr. 2x.

Stand: 

|      |       |
|------|-------|
| Gk.  | To.   |
| 23:7 | 72:15 |

Freundschaftsspiel am Sa. 6.02.88

SKC Stockstadt - Tsv Wolfskehlen 1:6

Aufstellung:

Grimm R.

Dietz H., Gunkel W., Schaffner Fr., Kroh M.

Schäfer Kl., Schäfer Manfr., Schäfer R.

Harnischfeger R., Jung D., Hammann Heinz

Torschützen:

Schäfer R. 1x

Jung D. 5x



## Trainingspiel am 13.02.88

TSV 03 II - TSV Soma 4:0

### Aufstellung:

Grimm R.

Dietz R., Gunkel W., Schäfer R., Mohr M.

Schäfer Kl., Schäfer R., Schäfer Maupf.

Harnischfeger R., Jung D., Hammann Heinz

### Eingewechselt:

Anastak P.

### Torschützen:

Gunkel W. 2x

Schäfer R., Harnischfeger R.

---

## Freundschaftsspiel am 18.02.88

TSV Goddelau - TSV Wolfskehlen 1:4

### Aufstellung:

Grimm R.,

Dietz R., Gunkel W., Schäfer Ew., Schäfer Rob.

Schäfer Kl., Schäfer Maupf., Schaffner Fr.

Harnischfeger R., Jung D., Hammann R.

### Eingewechselt:

Bork Th., Hammann Heinz

### Torschützen:

Schaffner Fr. 2x

Hammann Heinz

Schäfer Ew.



Freundschaftsspiel am Samstag, 20.02.88

SKG Bauschheim - TSV Wolfskehlen 4:3

Aufstellung:

Grimm R.

Kroh M., Gunkel W., Schaffner Fr., Hammann R.,  
Kl. Schäfer, Schäfer Manfr., Ewald Hart.,  
Harnischfeger R., Jung N., Bork Th.

Eingewechselt: Quarek P., Dietz R.

Torschützen: Harnischfeger R., Schäfer Manfr.  
Hammann R.

---

Freundschaftsspiel am Dienstag, 23.02.88

SG Dornheim - TSV Wolfskehlen 4:2

Aufstellung:

Grimm R.

Dietz R., Gunkel W., Schäfer R., Kroh M.,  
Hammann R., Schaffner Fr., Schäfer Kl.,  
Schäfer Manfr., Schäfer R., Harnischfeger R.

Eingewechselt: Quarek P.

Torschützen: Harnischfeger R.  
Schäfer R.



16. Spiel

18/02.88

TSV Wolfseichen - SKV Mörfelden 1:0

Aufstellung:

Grimm H.

Kroh M., Schäfer R., Schäfer Ro., Gunkel W.

Hammann R., Schaffner Fr., Schäfer Kl.,

Schäfer Manfr., Jung D., Jung No.

Eingewechselt: Ewald Vo.

Torschütze: Schäfer R.

|        | PK.  | To.   |
|--------|------|-------|
| Stand: | 25:7 | 73:15 |

17. Spiel

6/03.88

SKR Eppelden - TSV Wolfseichen 2:2

Aufstellung:

Grimm H.

Kroh M., Gunkel W., Schäfer Er., Dietz R.

Hammann R., Schaffner Fr., Schäfer Kl.,

Harnischfeger R., Jung D., Jung No.

Eingewechselt: Bork Th.

Torschützen: Jung D., Bork Th.

Rote Karte: Kroh M.

|        | PK.  | To.   |
|--------|------|-------|
| Stand: | 26:8 | 25:17 |



18. Spiel

13/03.88

Tsv Wolfsehlen - SKR Walldorf 3:1

Aufstellung:

Grimm R.

A. Dietz, D. Schäfer, E. Schäfer, W. Runkel

K. Schäfer, Schaffner Th., Hammann R.,

Jung No., Jung D., Boik Th.,

Eingewechselt:

Hammann Heinz

Torschützen:

Hammann Heinz, Jung No.,

Jung D.

|        |      |       |
|--------|------|-------|
|        | PK.  | To.   |
| Stand: | 28:8 | 78:18 |

19. Spiel

20/03.88

Türk Rüsselsheim - Tsv Wolfsehlen

Kampfl. für TSV 03

Wertung 2:0 PK. 0:0 Tore

|        |      |       |
|--------|------|-------|
|        | PK.  | To.   |
| Stand: | 30:8 | 78:18 |



20. Spiel

TSV Wolfskehlen - Hellas Düsseldorf 3:2

27/03.88

Aufstellung:

Grimm R.

Dieck R., Schäffer R., Schäfer Ew., Leijß Chr.

Hammann R., Schaffner Fr., Schäfer Kl.

Jung No., Bock Th., Hammann Heinz

Eingewechselt: Turnsek J.

Torschützen: Bock Th. 2x

Jung No. 1x

|        |      |       |
|--------|------|-------|
|        | Th.  | To.   |
| Stand: | 32:8 | 81:20 |

21. Spiel

TSG Norfelden - TSV Wolfskehlen 0:0

10/04.88

Aufstellung:

Chlebnicek K.

Dieck R., Schäffer R., Schäfer Ew., Mertens R.

Hammann R., Schaffner Fr., Turnsek J.

Jung No., Jung J., Bock Th.

Eingewechselt: Schäfer Kl.

|        |      |       |
|--------|------|-------|
|        | Th.  | To.   |
| Stand: | 33:9 | 81:20 |



22. Spiel

TSV Wölfsehlen - KSV Biebesheim 6:1

17/07.88

Rufstellung

Grimm H.

Mertens R., Schäffer R., Schäfer E., Dietz H.

Hammann R., Schaffner H., Turnsek J.

Kissel Th., Jung D., Jung No.

Eingewechselt:

Bork Th., Harnischfeger R.

Torschützen:

Turnsek J., Jung No., Kissel Th.

Jung D., Harnischfeger R.

Schaffner H.

|        |      |       |
|--------|------|-------|
|        | Pl.  | To.   |
| Stand: | 35:9 | 87:21 |

23. Spiel

Italia Groß-Gerau - TSV Wölfsehlen 0:2

24/07.88

Rufstellung:

Grimm H.

Mertens R., Schäffer R., Schäfer Ew., Dietz H.

Hammann R., Schaffner H., Leijß Chr.

Harnischfeger R., Jung No., Turnsek J.

Eingewechselt:

Jung D., Schäfer Kl.

Torschützen:

Jung No.

Jung D.

|        |      |       |
|--------|------|-------|
|        | Pl.  | To.   |
| Stand: | 37:9 | 89:21 |



25. Spiel

8/05.88

Maroc Düsseldorf - TSV Wolfshöhlen 2:3

Aufstellung:

Grimm H.

Dietz H., Schäffer R., Schäfer Ew., Leij3 Chr.

Hammann R., Schaffner Fr., Kummer R.

Turnsch J., Jung D., Bork Th.

Eingewechselt:

Ewald Mart., Schäfer Kl.

Torschützen:

Bork Th., Jung D.

Schäfer Ew.

|        |      |       |
|--------|------|-------|
|        | Gk.  | To.   |
| Stand: | 41:9 | 94:24 |

26. Spiel

15.05.88

TSV Wolfshöhlen - Italia Düsseldorf 1:0

Aufstellung:

Grimm H.

Dietz H., Schäffer R., Schäfer Ew., Leij3 Chr.

Turnsch J., Schaffner Fr., Ewald Mart.,

Kissel Th., Jung D., Bork Th.

Eingewechselt:

Kummer R., Schäfer Kl.

Torschütze:

Bork Th.

|        |      |       |
|--------|------|-------|
|        | Gk.  | To.   |
| Stand: | 43:9 | 95:24 |



# Relegationsspiel am 2.06.88 in Groß-Gerau

TSV Wolfskehlen - SSV Raunheim 2:0

## Aufstellung:

Grimm R.

Dietz R., Schäffer R., Schäfer Ew., Leipz Chr.

Hamann R., Schaffner Fr., Kissel Th.

Thurnsch J., Bork Th., Jung D.

## Eingewechselt:

Wohl M.

## Torschützen:

Bork Th.

Schaffner Fr.

## Wolfskehlen steigt in die B-Liga auf

(HZ). Im Spiel um den freien Platz in der Fußball-Kreisliga B Groß-Gerau war für die SSV Raunheim beim 0:2 (0:2) nichts drin. Der Vorletzte der B-Liga muß damit den Weg in die unterste Klasse antreten, während der TSV aufsteigt.

Auf dem Platz des Sportparks Groß-Gerau agierte die Wolfskehlener Elf spritziger und schneller. Bereits in den ersten fünf Minuten hatten die Raunheimer Glück und durften sich bei ihrem Schlußmann für zwei gute Paraden bedanken.

Nachdem die SSV in der zehnten Minute die erste große Chance hatte, kam Wolfskehlen durch einen Kopfball von Bork zum Führungstreffer (22.). Obwohl sich der Spielverlauf nun ausgeglichener gestaltete, kam der TSV eine Minute vor der Pause durch Schaffners direkten Freistoß zum 2:0-Endstand. Auch in der zweiten Hälfte behielt der TSV die Oberhand.



Kreisliga-C-Gross-Gerau

Letzter Spieltag: 15.5.1988

Meister: SKV Mörzfelden Res.

Mitaufsteiger: SKG Walldorf

und Sieger Relegations-  
spiel: TSV Weitzskehlen Res.



### Aufstieg in die B-Liga!

So schnell geht das im Fußball. Zogen noch vor vier Wochen düstere Wolken über das Lager der großen TSV-Fußballfamilie, herrscht seit vergangenem Donnerstag eitler Sonnenschein in allen Bereichen. Der Landesligamannschaft drohte über längere Zeit der Abstieg in die Bezirksliga und der Reserve wäre dadurch der Weg, über ein Relegationsspiel den Aufstieg in die B-Liga anzusteuern, verbaut worden.

Aber auf der Basis altbekannter Wolfskehler Fußballtugenden, nämlich im entscheidenden Moment topfit zu sein und mit Kampfgeist, Einsatzwillen und erforderlicher Leistungssteigerung Berge zu versetzen, wurden letztlich alle zu Beginn der Saison gesetzten Ziele doch noch erreicht.

Die erste Garnitur machte ihrem scheidenden Trainer Paul Bahl mit dem in letzter Minute erreichten Klassenerhalt das schönste Abschiedsgeschenk und die Reserve schaffte unter ihrem Coach Horst Arndt durch einen ungefährdeten Sieg in einem begeisternden Relegationsspiel gegen den Tabellenvorletzten der B-Liga, SSV Raunheim, den angestrebten Aufstieg in die attraktivere Spielklasse.

Vor 500 Zuschauern und unter erneut großartiger Unterstützung der zahlreichen und lautstarken TSV-Fans ließen die TSV-Akteure im Groß-Gerauer Sportpark am Fronleichnamstag ihrem Gegner aus Raunheim keine Chance und kamen zu einem hochverdienten 2:0 (2:0) Sieg, der durchaus hätte höher ausfallen können.

Mit einem wenig beschäftigten, aber sehr sicheren Schlußmann Alexander Grimm, einem souveränen Libero Ewald Schäfer, drei unerbittlichen Manndeckern Andreas Dietz, Robert Schäffer und Christoph Leiß, den kampfstarken defensiven Mittelfeldspielern Ralf Hammann und Jens Turusek, den beiden glänzend aufgelegten Spielmachern Thomas Kissel und Frank Schaffner, den unermüdlich einsatzbereiten Spitzen Thomas Bork und Dieter Jung und den sich nahtlos einfügenden Markus Kroh und Heinz Hammann stellte der TSV ein homogenes Team, das seinen Gegner während der gesamten 90 Minuten stets beherrschte und das Spielgeschehen kontrollierte.

Von Beginn an setzten die Arndt-Schützlinge den noch B-Ligisten unter Druck und der Raunheimer Schlußmann mußte in der Anfangsphase sein ganzes Können aufbieten, um Schüsse von Thomas Kissel, Frank Schaffner und Jens Turusek abzuwehren. Aber bereits in der 12. Minute stieg Thomas Bork nach einer gefühlvollen Flanke von Thomas Kissel am höchsten und erzielte per Kopfball



den frühen und beruhigenden Führungstreffer. Die TSV-Mannschaft bestimmte weiterhin das Geschehen, ohne sich zunächst gegen die ruppiger werdenden Raunheimer durchsetzen zu können. Lediglich in der Schlußviertelstunde des ersten Spielabschnittes kam die TSV-Mannschaft etwas in Schwierigkeiten, da sie ihrem gewaltigen Anfangstempo Tribut zahlen mußte. Aber in der 44. Minute sorgte Frank Schaffner für die Vorentscheidung, als er zu einem seiner immer gefährlichen Freistöße antrat und den Ball zentimetergenau ins untere Eck zum 2:0 beförderte.

Nach der Pause wurde das Geschehen hektischer, die Raunheimer verließen mehr und mehr die Kräfte, was sie durch Härte auszugleichen versuchten. Aber das TSV-Team ließ sich nicht beeindrucken, hielt sich ausnahmslos an die disziplinierte Marschroute, versäumte es lediglich, das Ergebnis zu erhöhen. Thomas Kissel tauchte zweimal allein dem gegnerischen Schlußmann auf, ohne ihn überwinden zu können und scheiterte einmal am Pfosten. Auch Frank Schaffner traf mit einem Gewaltschuß lediglich die Querlatte.

So blieb es letztlich beim mehr als verdienten 2:0 Sieg und der vielumjubelte Aufstieg zur B-Liga, der einige attraktive Begegnungen, bspw. gegen den TSV Goddelau, die SG Dornheim, die SKG Wallerstädten, den TV Crumstadt, den SV Klein-Gerau verspricht, war gesichert.

#### Mannschaftsaufstellung:

Grimm Alexander, Dietz Andreas (75. Min. Kroh Markus), Schäfer Ewald, Schäffer Robert, Leiß Christoph, Hammann Ralf, Turnsek Jens (85. Min. Hammann Heinz), Schaffner Frank, Kissel Thomas, Jung Dieter, Bork Thomas.



## Rückblick auf die Saison 1987/88 der Reserve in der C-Liga

### Aufstieg in die B-Liga

Unter ihrem neuen Trainer Horst Arndt wurde die Zielsetzung, die bereits vor Beginn der Saison auf einen Aufstieg in die B-Liga ausgerichtet war, realisiert. Der krönende Erfolg mußte zwar hart erkämpft werden und wurde als Tabellen-Zweiter über ein gewonnenes Relegationsspiel gegen den Tabellen-Vorletzten der B-Liga SSV Raunheim sichergestellt, ist aber aufgrund der konstanten Leistung während der gesamten Saison hochverdient.

Allerdings hing die Teilnahme an diesem letztlich ausschlaggebenden Entscheidungsspiel lange an einem seidenen Faden, da sie vom Klassenerhalt der Landesligamannschaft abhängig war, der bekanntlich erst in letzter Minute erreicht wurde.

Coach Horst Arndt konnte die Reserve-Mannschaft vor Saisonbeginn durch die Übernahme einiger A-Jugend-Spieler, die in der vorhergehenden Saison Kreismeister wurden, verstärken und fand so eine gute Mischung zwischen erfahrenen, routinierten Spielern (Ewald Schäfer als Libero, die Gebrüder Dieter und Norbert Jung als Angriffsspitzen, Frank Schaffner und Ralf Hammann als Spielgestalter, Robert Schäfer als Vorstopper) und jungen elanvollen Nachwuchstalenten (Alexander Grimm, Andreas Dietz, Jens Turnsek, Markus Kroh, Robert Harnischfeger, Klaus Schäfer, Thomas Bork).

Ausgeglichen wurde dieser Stammkader von sporadisch eingesetzten Spielern, die zum Kader der ersten Garnitur gehörten (Christoph Leiß, Manfred Schäfer, Heinz Hammann, Rüdiger Knorr, Wolfgang Gunkel, Ralf Mertens, Thomas Kissel).

Beeinträchtigt durch ein schweres Auftaktprogramm mit schweren Auswärtshürden bei den Mitkonkurrenten SKV Mörfelden II und SKG Walldorf erwischte die Reserve einen schlechten Start, mußte bei den beiden Mitaufsteigern Niederlagen hinnehmen und rangierte nach dem vierten Spieltag und einem Heimunentschieden gegen die SKG Erfelden bei 3 : 5 Punkten auf dem 9. Tabellenplatz. Aber es sollten die beiden einzigen Niederlagen der gesamten Saison bleiben. Danach blieben die Arndt-Schützlinge 23 Spiele in Folge ungeschlagen und setzten sich kontinuierlich an die Spitze der Tabelle und waren an sieben Spieltagen Tabellenführer. Einen ganz wichtigen Sieg landete die Reserve in der Rückrunde gegen den späteren Meister SKV Mörfelden II, der damals mit seinem kompletten Landesligasturm angetreten war. Nach 19 : 7 Punkten in der Vorrunde gaben die TSV-Akteure in der Rückrunde durch zwei Unentschieden in Erfelden und Worfelden lediglich noch zwei 2 Punkte ab.

So schloß die Reserve die Saison mit 43 : 9 Punkten bei 95 : 24 Toren mit 1 Punkt Rückstand auf die Meistermannschaft SKV Mörfelden II als Tabellen-Zweiter ab und qualifizierte sich damit für das Relegationsspiel gegen den Tabellen-Vorletzten der B-Liga.

Die Gunst der Stunde nutzte der Tabellen-Dritte SKG Walldorf, der wegen des Schutzes vor Reserve-Mannschaften von Oberliga- und Landesligamannschaften, direkt zum Aufstieg in die B-Liga berechtigt ist.



Neben diesen beiden Direktaufsteigern aus der C-Liga qualifizierte sich die TSV-Reserve durch einen Sieg in einem begeisternden Entscheidungsspiel gegen den SSV Raunheim ebenfalls für die B-Liga.

Während der gesamten Saison einschließlich des Relegationsspiels wurden 29 Spieler eingesetzt:

Schaffner Frank 25, Dietz Andreas 25, Grimm Alexander 24, Jung Dieter 24, Turnsek Jens 22, Schäfer Ewald 21, Schäfer Klaus 20, Hammann Ralf 19, Kroh Markus 18, Hammann Heinz 16, Cezanne Erich 14, Ewald Martin 14, Bork Thomas 12, Harnischfeger Robert 12, Schäffer Robert 10, Jung Norbert 8, Gunkel Wolfgang 8, Knörr Rüdiger 7, Leiß Christoph 7, Thuleweit Werner 4, Mertens Ralf 4, Schäfer Manfred 3, Kissel Thomas 3, Kummer Peter 3, Metzger Christoph 2, Storm Volker 1, Schäfer Rainer 1, Ewald Volker 1, Chlebnicek Kurt 1.

Torschützenkönig wurde mit erheblichem Abstand der vor der Saison von FC Leeheim zurückgekehrte Dieter Jung mit 29 Treffern.

Die 97 Tore teilen sich:

Jung Dieter 29, Schaffner Frank 13, Bork Thomas 12, Hammann Heinz 9, Jung Norbert 7, Harnischfeger Robert 5, Knörr Rüdiger 3, Turnsek Jens 3, Schäfer Ewald 3, Cezanne Erich 2, Schäfer Manfred 2, Gunkel Wolfgang 1, Schäfer Klaus 1, Schäfer Rainer 1, Kissel Thomas 1, Eigentore 2.

Die einzige rote Karte sah Markus Kroh im Auswärtsspiel bei der SKG Erfelden.







II.  
Mannschaft  
Mai 1988



Besucher  
beim Relegationsspiel  
am 2.06.88  
in Groß-Gerau



Das 1:0  
gegen den  
SSV Raunheim





Kurz vor  
dem 2:0



Spiel aus



Es ist geschafft  
Aufstieg  
zur  
B-Liga Groß-G.

2.06.88



Freundschaftsspiel am 30.07.87

**Sondermannschaft (Soma)**

TSV Wolfskehlen - SVS Griesheim 2:1

Aufstellung:

Jung Vo.

Helfmann HP., Schäffer R., Schäfer Ew., Ewald Kl.

Ewald Pl., Ewald KH., Hammann R.

Schäfer Gerh., Schaffner Mi., Baar M.

Eingewechselt: Dörr Vo.

Torschütze: Hammann R. 2x

Freundschaftsspiel am 15.08.87

TSV Wolfskehlen - SUK Stockstadt 2:2

Aufstellung

Sturm Vo.

Schaffner M., Schäffer R., Kaniak Th., Riese No.

Ewald Pl., Ewald KH., Ewald Kl.,

Schäfer Gerh., Quark P., Schäfer Mich.

Eingewechselt: Baar M., Helfmann HP.,

Torschützen: Quark P.

Riese No.



Saison 87/88

1. Spiel

22/08.87

TV Haploch - TSV Wolfskehlen 0:0

Aufstellung:

Sturm V.

Helfmann HP., Riese M., Ewald KH., Ewald KL.

Ewald PL., Schäfer Rich., Schäfer R.

Schäfer Mich., Anark P., Dörr Vo.

Eingewechselt:

Schaffner Mich., Baar M.

Stand: Tk: 1:1 To: 0:0

2. Spiel

29/08.87

TSV Wolfskehlen - Conc. Lemsheim 0:0

Aufstellung:

Jung Vo.

Helfmann HP., Riese M., Kaniak Th., Ewald KL.

Schaffner Mich., Ewald PL., Ewald KH.

Dörr V., Anark P., Baar M.

Eingewechselt:

:-

Stand: Tk: 2:2 To: 0:0



### 3. Spiel

Tsv Wolfsehlen - FC Heppenheinz 2:4

12/09.87

#### Aufstellung

Jung Vo.

Schaffner Mich., Riesle No., Kaniak Th., Ewald Kl.

Ewald Pl., Ewald KH., Schäfer Rich.

Schäfer Mich., Quarek P., Schäfer Rob.

#### Eingewechselt:

Baar M., Dörr Vo.

#### Torschützen:

Ewald KH., Baar M.

Stand: 

|     |     |
|-----|-----|
| Pl. | To. |
| 2:4 | 2:4 |

### 4. Spiel

Tsv Wolfsehlen - SKV Möpfdeken 3:2

19/09.87

#### Aufstellung

Storm Vo.

Schaffner Mich., Schäfer R., Kaniak Th., Ewald Kl.

Ewald Pl., Ewald KH., Schäfer Rich.

Schäfer Mich., Quarek P., Riesle No.

#### Eingewechselt:

Baar M., Hoffmann HA.

#### Torschützen:

Riesle N.,

Ewald KH.,

Kaniak Th.

Stand: 

|     |     |
|-----|-----|
| Pl. | To. |
| 4:4 | 5:6 |



# 5. Spiel

VFR Rüsselsheim - TSV Wolfsskehlen 0:1

26.09.87

## Aufstellung:

Sturm Vo.

Helfmann HP, Schäffer R., Kaniak Th., Ewald Kl.

Ewald KH., Schaffner Mich., Schäfer Rich.,

Schäfer Mich., Quarek P., Riesle No.

## Eingewechselt:

Thulwicz W., Dörr Vo.

## Torschütze:

Riesle No.

Stand:

PR.  
6:4

TG.  
6:6

# 6. Spiel

TSV Wolfsskehlen - SV Nauheim 4:1

1.10.87

## Aufstellung:

Sturm Vo.

Helfmann HP, Schäffer R., Kaniak Th., Ewald Kl.,

Dörr Vo., Ewald KH., Schäfer Kl.,

Harnischfeger R., Quarek P., Riesle No.,

## Eingewechselt:

Schäfer Gerh., Ewald Pl.,

## Torschützen:

Riesle N., Schäfer Kl.,

Harnischfeger R. 2 x

Stand:

PR.  
8:4

TG.  
10:7



# Pokalrunde 87/88

## 1. Spiel

TSV Wolfsehlen - SV Bischofsheim II 0:2

17.10.87

### Aufstellung:

Sturm Vo.

Helfmann HP., Kaniak Th., Schäffer R., Ewald KP.

Ewald KH., Schaffner Mich., Schäfer hch.

Ewald Ph., Riese Wo., Quarek P.

Eingewechselt: Dörr Vo., Schäfer Mich.

|        | Sk. | To. |
|--------|-----|-----|
| Stand: | 0:2 | 0:2 |

## 2. Spiel

KR Rüsselsheim - TSV Wolfsehlen 0:1

24.10.87

### Aufstellung

Sturm Vo.

Helfmann HP., Kaniak Th., Schäffer R., Ewald KP.

Ewald Ph., Ewald Martin, Dörr Vo.

Schaffner Mich., Riese N., Quarek P.

Eingewechselt: Schäfer Mich.

Torschütze: Dörr Vo.

|        | Sk. | To. |
|--------|-----|-----|
| Stand: | 2:2 | 1:2 |



### 3. Spiel

31.10.87

SKR Stockstadt - TSV Wolfskehlen 0:0

Aufstellung:

Sturm Vo.

Schaffner Mich., Kaniak Th., Schäffer R., Ewald K.

Schäfer Gerh., Ewald Martin, Ewald KH.

Harnischfeger R., Riesle N., Quarck P.

Eingewechselt:

Dörr V., Schäfer Mich.

Stand: 9h. To.  
3:3 1:2

### 4. Spiel

7/11.87

SV Bischofsheim II - TSV Wolfskehlen 3:4

Aufstellung:

Sturm Vo.

Helfmann HP., Kaniak Th., Schäffer R., Ewald K.

Ewald Pl., Schäfer Gerh., Quarck P.

Ewald Mart., Riesle N., Harnischfeger R.

Eingewechselt:

Dörr V., Schaffner Mich.

Torschützen:

Riesle N. 1x

Ewald M. 2x

Schaffner M. 1x

Stand: 9h. To.  
5:3 5:5



## 5. Spiel

TSV Wolfskehlen - VfR Rüsselsheim 2:0

28/11.87

### Aufstellung

Sturm Vo.

Schaffner Mi., Kaniak Th., Schäffer R., Ewald K.

Ewald Mart., Schäfer Rich., Ewald Ph.,

Anack P., Riese No., Ewald KH.

Eingewechselt: Dörr Vo., Schäfer Mi.

Torschütze: N. Riese 2 x

|        |     |     |
|--------|-----|-----|
|        | Th. | To. |
| Stand: | 7:3 | 7:5 |

## 6. Spiel

TSV Wolfskehlen - SKG Stockstadt 1:6

5/12.87

### Aufstellung:

Sturm Vo.

Schaffner Mi., Kaniak Th., Schäffer R., Ewald K.

Schäfer Mich., Schäfer Rich., Ewald Mart.,

Dörr Vo., Riese No., Anack P.

Eingewechselt: Baar Mich.

Torschütze: Riese N.

|        |     |      |
|--------|-----|------|
|        | Th. | To.  |
| Stand: | 7:5 | 8:11 |



## 8. Spiel

12.03.88

TSV Wolfskehlen - TV Hassloch 2:2

Aufstellung:

Eyring, M.

Schäfer Mi, Thuleweit W., Kaniak Th., Ewald Kl.,  
Schaffner Mi, Schäferheih, Turnsek J.,  
Ewald Mart., Riesele No., Anarich P.,

Eingewechselt:

Ewald Kl.,

Torschütze:

Turnsek J. 2x

|        | 9k.  | 10.  |
|--------|------|------|
| Stand: | 11:5 | 14:9 |



9. Spiel

TSV Wolfskehlen - SV Bischofsheim 3:4

26/03.88

Aufstellung

Eyring M.

Schäfer Mi., Thuleweit W., Kaniak Th., Ewald Kl.

Schäfer Gerh., Ewald Mart., Ewald Ph.

Schaffner Mi., Riesle No., Turnsek J.

Eingewechselt:

Dörr Vo.

Torschützen:

Riesle No. 2 x

Ewald Mart., 1 x

|        |      |       |
|--------|------|-------|
|        | Ph.  | To.   |
| Stand: | 11:7 | 17:13 |

10. Spiel

FC Heppenheim - TSV Wolfskehlen 2:0

9/04.88

Aufstellung:

Eyring M.

Schaffner Mich., Kaniak Th., Schäfer Er., Ewald Kl.

Schäfer Gerh., Ewald KH., Ewald Ph.

Ewald Mart., Riesle No., Harnischfeger R.

Eingewechselt:

Hellmann HP.

|        |      |       |
|--------|------|-------|
|        | Ph.  | To.   |
| Stand: | 11:9 | 17:15 |



11. Spiel

13/04.88

Conc.-Leinsheim - TSV Wölfshöhlen 2:1

Aufstellung:

Eyring M.

Helfmann HP., Kaniak Th., Schäfer Er., Ewald KB.

Schaffner Mich., Schäfer R., Ewald Mart.

Harnischfeger R., Jung No., Anacker P.

Torschütze: Jung No.

rote Karte: Helfmann HP.

Stand: Pl. To.  
11:11 18:17

12. Spiel

16/04.88

SKV Mörsfelden - TSV Wölfshöhlen 7:1

Aufstellung:

Reinhardt Mich.

Schäinagel H., Ewald Pl., Kaniak Th., Ewald KB.

Schäfer Mich., Schäfer Rich., Lubsch H.H.

Anacker P., Riese No., Harnischfeger Ro.

Eingewechselt: -

Torschütze: Harnischfeger Ro.

Stand: Pl. To.  
11:13 19:24



13. Spiel

TSV Wölfeskehlen - VfR Rüsselsheim 4:0

23/04.88

Mitspielung:

Reinhardt Hch.

Schaffner Mi., Kaniak Th., Schäfer Ew., Ewald Wp.

Ewald Pl., Schäfer Gerh., Kummer P.

Ewald Mart., Sonntag J., Riese No.

Eingewechselt:

Lutsch KH.

Torschützen:

Kummer P., Sonntag J.

Ewald Mart., Schäfer G.

Stand: 

| Pl.   | To.   |
|-------|-------|
| 13:13 | 23:24 |

14. Spiel

30.04.88

SV Nauheim - TSV Wölfeskehlen

TSV nicht angetreten Kampfpf. f. Nauheim

Nertung: 0:2 Pl. 0:0 To.

Stand: 

| Pl.   | To.   |
|-------|-------|
| 13:15 | 23:24 |



Freundschaftsspiel am 18.05.88

TSV Wolfsehlen - TUS Griesheim 2:1

Aufstellung:

Eyring M.

Kroh M., Kaniak Th., Schäfer Ew., Ewald Kl.

Schäfer hein., Schäfer R., Ewald Pl.,

Ewald Mart., Jung No., Riesle No.

Eingewechselt:

Schaffner Mich.,

Hellmann HP.

Torschützen:

Jung Norb.,

Ewald Mart.

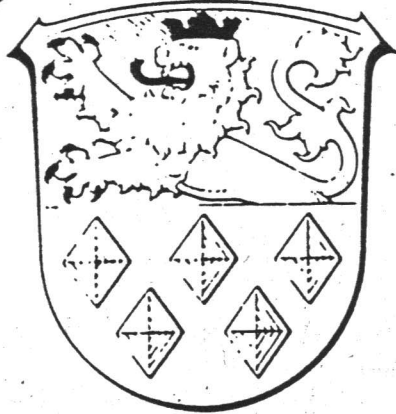
Abschlußtabelle 87/88 fehlt!



Ab der Saison 88'89  
als Reserve in der B-Liga

(nicht mehr Soma = 3. Mannschaft)





## Riedstadt- Nachrichten



Wochenzeitung für Crumstadt, Erfelden, Goddelau, Leeheim, Wolfskehlen  
Mit den amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Riedstadt

Einzelpreis: 0,80 DM

Deutscher Stadtbote

15. Jahrgang (232)

Freitag, den 07. August 1987

Deutscher Gemeindebote

Nr. 32

### TSV 03 WOLFSKEHLEN Abteilung Fußball

#### Turnierergebnisse Jugendfußball

##### F-Jugend:

1. VfB Ginsheim
2. TuS Griesheim
3. TSV Goddelau
4. **TSV Wolfskehlen**
5. SC Astheim
6. SG Arheilgen
7. SKG Stockstadt
8. SKG Erfelden  
(nicht angetreten)

##### D-Jugend:

1. VfB Ginsheim
2. SG Arheilgen
3. SV St. Stephan
4. ASS Brienne
5. TG 75 Darmstadt
6. TuS Griesheim
7. SKG Stockstadt
8. TSV Goddelau

##### B-Jugend:

1. Eintracht Rüsselsheim
2. DJK Mainz
3. SG Arheilgen
4. TSV Goddelau
5. SV Weiterstadt
6. **TSV Wolfskehlen**
7. TuS Griesheim
8. Olympia Biebesheim

Den Offensiv-Preis für die meist erzielten Tore bei der B-Jugend erhielt der SV Weiterstadt.

##### E-Jugend:

1. TG 75 Darmstadt
2. TSV Goddelau
3. ASS Brienne
4. SKG Stockstadt
5. TuS Griesheim
6. FC Leeheim
7. SKG Erfelden
8. **TSV Wolfskehlen**

##### C-Jugend:

1. SG Arheilgen
2. **TSV Wolfskehlen**
3. TSV Trebur
4. TuS Griesheim
5. TG 75 Darmstadt
6. TSV Goddelau
7. SV St. Stephan
8. TSV Pfungstadt  
(nicht angetreten)

### Die C-Jugend des TSV 03 Wolfskehlen erreichte den 2. Platz - stark

Am Samstag, dem 1.8.1987 fand beim TSV Goddelau ein C-Jugend-Turnier statt.

7 Mannschaften in 2 Gruppen spielten um die Plätze. Die C-Jugend des TSV 03 war in der Gruppe B gesetzt.

Für diese Mannschaft, neu formiert und mit nur wenigen Trainingseinheiten versehen, ist dieses Endergebnis beachtlich.

Unter der Leitung des Schiedsrichters Valeri Magno trat die C im 1. Spiel gegen den TSV Trebur an. Obwohl diese Mannschaft der C optisch und körperlich überlegen war, zeigte die C keinen Respekt vor dem Gegner. Im überlegten, guten Zusammenspiel erreichte die C nach 2 x 15 Minuten ohne Pause den Endstand von 0:0-Toren. Torwart Jan Dombrowski in gewohnter Form.

Im 2. Spiel der Vorrunde hatte die C die TG 75 Darmstadt zum Gegner. Diese Mannschaft begann stürmisch. Bereits in der 4. Minute der 1. Spielhälfte stand es 1:0 für die TG 75. Die C, nur kurz geschockt, begann sich zu wehren. Schon in der 10. Minute erzielte Robert Poss nach einem 25-m-Spurt den Ausgleich - 1:1. Die TG 75 weiterhin stürmisch in ihren Aktionen, entblößte ihre Abwehr. In der 12. Minute startete Robert Poss erneut zu einem langen Spurt - Tor - 2:1 für die C.

Schiedsrichter Rene Plößer piff die 2. Spielhälfte an. Die C verbesserte weiter ihr gutes Zusammenspiel. Jeder Spieler gefiel mit guten Einzelaktionen. In den letzten Minuten berannte die TG 75 das Tor der C ständig. Endstation ohne Torerfolg bei Jan Dombrowski.

Im 3. Spiel war der SV St. Stephan der Gegner der C. Schiedsrichter Mathias Weiser piff diese Begegnung an. Beide Mannschaften lieferten sich in der 1. Spielhälfte verbissene Zweikämpfe. Das Spiel wogte hin und her. Ein Tor wollte nicht fallen. In der 2. Spielhälfte verstärkte die C ihren Druck. Die Mannschaft des SV St. Stephan geriet in Bedrängnis. Der gegnerische Torwart wehrte zahlreiche Schüsse auf sein Tor ab, die pausenlos aus den Reihen der C abgefeuert wurden.

8. Minute, Flanke Sascha Zimmer zu Ingo Klein - Tor - 1:0. In der 13. Minute Verwirrung im Strafraum des SV St. Stephan. Robert Poss nutzte seine Chance - 2:0-Endstand. - Klasse. Punkte und Tore machten die C zum Sieger der Gruppe B. Sieger der Gruppe A wurde SG Arheilgen.

Das Endspiel piff Schiedsrichter Valeri Magno an. SG Arheilgen begann druckvoll und zwang die C in ihre eigene Hälfte. Dieser Gegner, der C ebenfalls körperlich überlegen, kam mit nur 2 Vorrundenspielen zu diesem Endspiel. Trotzdem gelang es ihm nicht, die C in der regulären Spielzeit zu bezwingen.

Beide Mannschaften wirkten jetzt müde. Starke Windböen trugen zum schleppenden Spielfluß bei. Die Partie endete 0:0-Unentschieden. Laut Regel mußte nun ein 11-Meter-Schießen durchgeführt werden. Das Ergebnis 5:3-Tore für SG Arheilgen. 2. Platz für die C-Jugend des TSV 03 Wolfskehlen.

Die erfolgreiche Mannschaft: Der Torhüter: Jan Dombrowski  
Der Spielführer: Andreas Schuchmann

Die Feldspieler: Ralf Kleinknecht, Alexander Lutz, Ingo Klein, Sascha Zimmer, Rudi Gündel, Alex Engel, Ingo Röder, Robert Poss, A. Danilovs.

Die Trainer: Udo Röder und Horst Hammann





# Riedstadt- Nachrichten



Wochenzeitung für Crumstadt, Erfelden, Goddelau, Leeheim, Wolfskehlen  
Mit den amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Riedstadt

Einzelpreis: 0,80 DM

Deutscher Stadtbote

Deutscher Gemeindebote

15. Jahrgang (232)

Freitag, den 14. August 1987

Nr. 33

## TSV 03 Wolfskehlen - Fußballabteilung

Am letzten Wochenende begann nach einigen Vorbereitungsspielen für die Jugendmannschaften der Punktspielbetrieb der Saison 1987/88. Während die C Jugend mit einer 0:2-Niederlage gegen Alem. Königstädten sich aus der Bezirkspokalrunde in der 1. Runde verabschiedete, kamen die B und A Jugend durch Freilose eine Runde weiter.

Mit ihrer Niederlage hatten die E1 und D Jugend einen etwas unglücklichen Start, für den einzigen Pluspunkt sorgte die E2 Jugend mit dem 0:0 Unentschieden gegen SSV Raunheim.

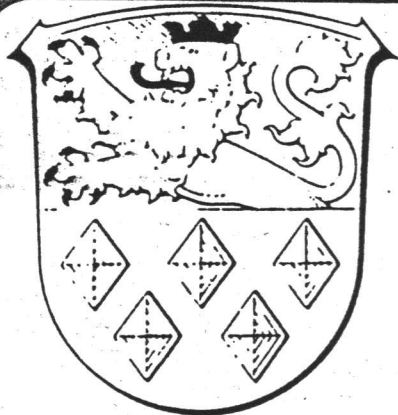
|           |                                    |     |
|-----------|------------------------------------|-----|
| E1 Jugend | TSV Wolfskehlen - SSV Raunheim     | 2:5 |
| E2 Jugend | TSV Wolfskehlen - SSV Raunheim     | 0:0 |
| D Jugend  | SC Astheim - TSV Wolfskehlen       | 5:0 |
| C Jugend  | Alem. Königstadt - TSV Wolfskehlen | 2:0 |

An diesem Wochenende greift auch die F1 und F2 Jugend in den Punktspielbetrieb ein, die C, B und A Jugend beginnen mit den Qualifikationsspielen zur späteren Einteilung der einzelnen Spielklassen.

Folgende Begegnungen sind vorgesehen:

|           |                                    |           |
|-----------|------------------------------------|-----------|
| F1 Jugend | TSV Wolfskehlen - SV Geinsheim     | 13.00 Uhr |
| T2 Jugend | TSV Wolfskehlen - SV Geinsheim     | 13.00 Uhr |
| E1 Jugend | Bischofsheim 07 - TSV Wolfskehlen  | 14.00 Uhr |
| E2 Jugend | Bischofsheim 07 - TSV Wolfskehlen  | 14.00 Uhr |
| D Jugend  | TSV Wolfskehlen - FC Leeheim       | 15.00 Uhr |
| C Jugend  | RW Walldorf - TSV Wolfskehlen      | 16.00 Uhr |
| B Jugend  | TSV Wolfskehlen - Olym. Biebesheim | 10.00 Uhr |
| A Jugend  | KSV Biebesheim I - TSV Wolfskehlen | 10.30 Uhr |





# Riedstadt- Nachrichten



Wochenzeitung für Crumstadt, Erfelden, Goddelau, Leeheim, Wolfskehlen  
Mit den amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Riedstadt

Einzelpreis: 0,80 DM

Deutscher Stadtbote  
15. Jahrgang (232)

Freitag, den 21. August 1987

Deutscher Gemeindebote  
Nr. 34

## Fußballabteilung

Mit deutlichen Niederlagen begann für die F1- und F2-Jugend am letzten Wochenende die Punktrunde und auch die C-Jugend hatte mit der deutigen Niederlage einen Fehlstart in der Qualifikationsrunde.

Die E1-Jugend konnte zunächst das Spiel offenhalten und verkürzte beim Stand von 0:3 durch Tore von Erik Bahl und Markus Hanika auf 2:3 und verschoß sogar noch einen Elfmeter, um am Ende dann doch deutlich zu verlieren.

Bei der D-Jugend gestalteten die beiden Tore von Hafner die Niederlage etwas freundlicher.

Die einzigen Pluspunkte erkämpfte sich die A-Jugend durch einen knappen Sieg in der Qualifikationsrunde beim KSV Biebesheim, Torschütze Gerald Schäfer.

Die Ergebnisse im Zusammenhang:

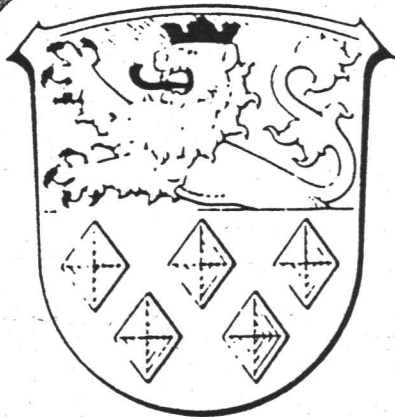
|                                 |                 |
|---------------------------------|-----------------|
| F1 Jugend TSV - SV Geinsheim    | 0:3             |
| F2 Jugend TSV - SV Geinsheim    | 0:5             |
| E1 Jugend Bischofsheim 07 - TSV | 10:2            |
| E2 Jugend Bischofsheim 07 - TSV | gewertet f. Bi. |
| D Jugend TSV - FC Leeheim       | 2:4             |
| C Jugend RW Walldorf - TSV      | 7:0             |
| A Jugend KSV Biebesheim - TSV   | 0:1             |

Für dieses Wochenende sind folgende Begegnungen vorgesehen:

|                                   |           |
|-----------------------------------|-----------|
| F1 Jugend SG Dornheim - TSV       | 13.00 Uhr |
| F2 Jugend SG Dornheim - TSV       | 13.00 Uhr |
| E1 Jugend TSV Goddelau - TSV      | 14.00 Uhr |
| D Jugend KSV Biebesheim - TSV     | 15.00 Uhr |
| C Jugend TSV - SKG Bauschheim     | 16.00 Uhr |
| B Jugend TSV - Alem. Königstädten | 9.00 Uhr  |
| A Jugend TSV - VfR Groß-Gerau     | 10.30 Uhr |
| Larisch, Jugendleiter             |           |

SA. 15.8.87





# Riedstadt- Nachrichten



Wochenzeitung für Crumstadt, Erfelden, Goddelau, Leeheim, Wolfskehlen  
Mit den amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Riedstadt

Einzelpreis: 0,80 DM

Deutscher Stadtbote  
15. Jahrgang (232)

Freitag, den 28. August 1987

Deutscher Gemeindebote  
Nr. 35

## TSV Wolfskehlen - Fußballabteilung

Nach den Spielen vom letzten Wochenende machte sich ein leichter Auswärtstrend bei den Jugendmannschaften bemerkbar. So konnte die F1 Jugend nach Toren von D. Schnölzer und O. Sonntag die ersten doppelten Punkte holen und die F2 Jugend bekam kampflos die Punkte zugesprochen. Während E 1 und D Jugend weiter auf die ersten Pluspunkte warten, verdienen sich C und B Jugend durch ihre Unentschieden die ersten Pluspunkte. Das Spiel der A Jugend fiel den schlechten Witterungsverhältnissen zum Opfer und wird am Mittwoch, dem 02.09.87 um 19.00 Uhr nachgeholt.

Die Ergebnisse im Zusammenhang:

F1 Jugend SG Dornheim - TSV 0:0

F2 Jugend SG Dornheim - TSV gewertet für Wo

E1 Jugend TSV Goddelau - TSV 9:1

D Jugend KSV Biebesheim - TSV 7:3

C Jugend TSV - SKG Bauschheim 1:1

B Jugend TSV - Alem Königstädten 0:0

D Jugend

KSV Biebesheim - TSV 7:3

Einen denkbar schlechten Saisonstart erwischte die D-Jugend in diesem Jahr. Auch am vergangenen Samstag mußte wieder einmal eine unglückliche und unnötige Niederlage hingenommen werden. Innerhalb von 15 Minuten nach Spielbeginn führten die Biebesheimer schon 4:0 und ein Debakel schien sich, bei 30° im Schatten, anzubahnen das Team von W. Becker und M. Schäfer jedoch plötzlich auf seine kämpferischen Fähigkeiten und wurde gleichwertig. Man kam in der 2. Halbzeit sogar bis auf 3:5 heran, mußte dann jedoch dem hohen Tempo der Aufholjagd Tribut zahlen. Schließlich gelangen dem überragenden Biebesheimer Stürmer seine Tore 5 und 6 und die Niederlage war endgültig besiegelt. Sollte die Kampf-moral in Zukunft von Anfang an gegeben sein, ist ein Punktgewinn morgen um 15.00 Uhr möglich. Die drei TSV Tore erzielte alle Martin Hafner, im Alleingang. Unser Training findet jeden Dienstag von 17.00 bis 18.00 Uhr auf dem Wolfskehlener Sportgelände statt.

Für dieses Wochenende sind folgende Begegnungen vorgesehen:

F1 Jugend TSV - Conc. Gernsheim 13.00 Uhr

E2 Jugend RM Waldorf III - TSV 13.00 Uhr

D Jugend TSV - SG Dornheim 15.00 Uhr (Freundschaftsspiel)

C Jugend VfB Ginsheim - TSV 16.00 Uhr

B Jugend SC Opel Rüsselsheim - TSV 09.00 Uhr

A Jugend SV Geinsheim - TSV 10.00 Uhr





# Riedstadt- Nachrichten



Wochenzeitung für Crumstadt, Erfelden, Goddelau, Leeheim, Wolfskehlen  
Mit den amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Riedstadt

Einzelpreis: 0,80 DM

Deutscher Stadtbote

15. Jahrgang (232)

Freitag, den 18. September 1987

Deutscher Gemeindebote

Nr. 38

## Fußballjugendabteilung

Nach einer Serie von Niederlagen und dem Ausscheiden der C, B und A Jugendmannschaften aus dem Bezirkspokal gab es nun am letzten Wochenende einige zufriedene Gesichter. Ihren ersten Punkt seit langer Zeit ergatterte sich die E1 beim Unentschieden gegen Gernsheim und auch das Unentschieden der C-Jugend gegen TV Haßloch ist als Erfolg zu werten. Die B-Jugend beendete die Qualifikationsrunde mit einem hohen 8:1 Sieg gegen Olymp. Biebesheim und wartet nun mit 8:8 Toren und 3:3 Punkten auf ihre Gruppeneinteilung.

### Die Ergebnisse im Zusammenhang:

|                                             |     |
|---------------------------------------------|-----|
| F1-Jugend: TSV Wolfskehlen-Raunheim 07      | 0:3 |
| F2-Jugend: TSV Wolfskehlen-Raunheim 07      | 0:8 |
| E1-Jugend: TSV Wolfskehlen-Conc. Gernsheim  | 2:2 |
| E2-Jugend: TSV Wolfskehlen-Conc. Gernsheim  | 2:8 |
| D-Jugend: SV Klein-Gerau-TSV Wolfskehlen    | 2:1 |
| C-Jugend: TV Haßloch-TSV Wolfskehlen        | 0:0 |
| B-Jugend: TSV Wolfskehlen-Olymp. Biebesheim | 8:1 |

Während für die C-Jugend das Spiel gegen Eintr. Rüsselsheim am letzten Mittwoch das Ende der Qualifikationsrunde bedeutete, hat die A-Jugend mit ihrem letzten Spiel gegen die SKG Stockstadt die Möglichkeit ihre gute Bilanz von 4:2 Toren und 4:2 Punkten weiter zu verbessern.

### Folgende Spiele sind vorgesehen:

|                                                            |
|------------------------------------------------------------|
| F1-Jugend: SKG Stockstadt-TSV Wolfskehlen, 13.00 Uhr       |
| F2-Jugend: SKG Stockstadt-TSV Wolfskehlen, 13.00 Uhr       |
| E1-Jugend: Raunheim 07-TSV Wolfskehlen, 14.00 Uhr          |
| E2-Jugend: Opel Rüsselsheim III-TSV Wolfskehlen, 14.00 Uhr |
| D-Jugend: TSV Wolfskehlen-VfR Rüsselsheim, 15.00 Uhr       |
| A-Jugend: TSV Wolfskehlen-SKG Stockstadt, 10.00 Uhr        |





# Riedstadt- Nachrichten



Wochenzeitung für Crumstadt, Erfelden, Goddelau, Leeheim, Wolfskehlen  
Mit den amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Riedstadt

Einzelpreis: 0,80 DM

Deutscher Stadtbote  
15. Jahrgang (232)

Freitag, den 16. Oktober 1987

Deutscher Gemeindebote  
Nr. 42

## TSV 03 WOLFSKEHLEN

## Abt. Fußball

### 2 x Riedstadt-Meister - Super

Am Samstag, dem 10.10.1987 fanden auf dem TSV Sportgelände die diesjährigen Riedstadt-Meisterschaften statt.

Sieger in ihren Klassen wurden dabei die D- und C-Jugendmannschaften.

Bei herrlichem Fußballwetter trat unsere C-Jugend als erstes gegen den TSV Goddelau an. Bei 2 x 15 Minuten, ohne Pause, mußten unbedingt Punkte gesammelt werden.

Unter der Leitung von Schiedsrichter Urzo begann die Partie. In der ersten Hälfte war dieses Spiel ausgeglichen. 2 klare Torchancen der C konnten aber nicht verwertet werden. In der zweiten Hälfte war der TSV Goddelau etwas stärker, scheiterte aber im Abschluß an Torwart Jan Dombrowski, der sich in gewohnt guter Form zeigte. Im Konterspiel vergab die C-Jugend weitere klare Chancen. Das Spiel endete mit einem gerechten Unentschieden. Der erste Punkt war gewonnen.

Das zweite Spiel mußte gegen den FC Leeheim bestritten werden. Wieder war Schiedsrichter Urzo der Unparteiliche.

Die C-Jugend begann druckvoll und ging bereits in der 9. Minute durch Ingo Röder in Führung. Leeheim konterte, blieb aber im Abschluß ohne Erfolg.

Die zweite Hälfte wurde durch den FC Leeheim stürmisch begonnen. Die Abwehr der C-Jugend war jetzt ständig unter Druck. Wie so oft war unser Torwart Jan Dombrowski Retter in letzter Sekunde. Die 28. Minute brachte dann die Entscheidung. Ein Konter wurde von Robert Poss erfolgreich beendet. Endstand: 2:0. Weitere 2 Punkte waren auf unserem Konto.

Im dritten und letzten Spiel hatte die C-Jugend den TV Crumstadt zum Gegner. Auch diesmal war Schiedsrichter Urzo der »Schwarze Mann«. Obwohl Crumstadt nur 10 Minuten Pause vor diesem Spiel hatte, begann die Mannschaft sehr druckvoll.

In der 4. Minute konnte allerdings unsere C-Jugend durch Ingo Klein 1:0 in Führung gehen.

In der zweiten Spielhälfte gelang dem TV Crumstadt der unerwartete Ausgleich. Die Begegnung wurde nochmals spannend. Der gegnerische Torwart kam in arge Bedrängnis und konnte in der 21. Minute nach einer Flanke von Robert Poss durch Ingo Klein bezwungen werden. Endstand: 2:1.

**Die C-Jugend des TSV ist Riedstadt-Meister! Stark!!**

Die siegreiche Mannschaft: Jan Dombrowski, Alexander Danilovs, Andreas Schuchmann, Alex Engel, Viktor Rudnew, Ingo Röder, Ralf Kleinknecht, Alexander Lutz, Said el Haddadi, Ingo Klein und Robert Poss.

Die erfolgreichen Trainer: Udo Röder und Horst Hammann

### D-Jugend

Im Entscheidungsspiel um die Riedstadt-Meisterschaft der D-Jugend standen sich die Mannschaften des FC Leeheim und des TSV 03 auf dem Kurzfeld gegenüber.

2 x 25 Minuten entschieden über Sieg oder Niederlage.

Schiedsrichter Fischer piffte die Begegnung an. Das Spiel begann zu Gunsten Leeheims, da der Stammtorwart der D-Jugend durch den Stürmer Martin Hafner ersetzt wurde. Leeheim erzielte bereits in der 3. Minute die 1:0-Führung. Die Abwehr der D-Jugend war in arger Bedrängnis. Die Trainer Wolfgang Becker und Manfred Schäfer wechselten zu Beginn der zweiten Hälfte die Torleute aus. Das Tor wurde jetzt von Helge Dörr saubergehalten.

Stürmische Angriffe des FC Leeheim

Die Abwehr, gestaffelt mit den Spielern Alexander Hammann, Rene Schäfer, Alexander Blodt und Alex Engel, wehrte die Angriffe gekonnt ab.

32. Minute: Martin Hafner erzielte den 1:1-Ausgleich; 40. Minute: Björn Agel erzielte die 2:1-Führung; 43. Minute: Martin Hafner 3:1; 46. Minute: Robert Poss 4:1; 48. Minute: Björn Agel erzielte den 5:1-Endstand.

**Die D-Jugend des TSV 03 ist Riedstadt-Meister**

Die Mannschaft: Martin Hafner, Helge Dörr, Alexander Hammann, Alexander Blodt, Rene Schäfer, Björn Agel, Alex Engel und Robert Poss.

Die zufriedenen Trainer: Wolfgang Becker und Manfred Schäfer

### D-Jugend Riedstadtmeister 1987

Am vergangenen Samstag errang die D-Jugend-Kurzfeld-Mannschaft den Titel »Riedstadtmeister«.

Im einzigen Spiel um diesen Titel wurde die Mannschaft aus Leeheim mit 5:1 geschlagen. Uns fehlten drei Stammspieler und somit mußte unser bester Stürmer, M. Hafner, in der ersten Halbzeit das Tor hüten.

Prompt lag man zur Halbzeit mit 0:1 zurück. So ergriffen die Trainer in der Halbzeitpause die Initiative und wechselten den Torhüter ins Feld ein. A. Engel hatte den besten Gastspieler fest im Griff, so daß die Abwehr entlastet wurde.

Das Angriffsspiel wurde druckvoller und M. Hafner gelang der Ausgleich. Nun ging es Schlag auf Schlag. B. Agel gelang mit einem sehenswerten Treffer die psychologisch wichtige 2:1-Führung, die M. Hafner, R. Poss und wiederum B. Agel bis zum 5:1 gegen die nun demoralisierten Leeheimer ausbauten.

Sollte sich diese Leistung stabilisieren, so sind auch in den folgenden Punktspielen einige Siege möglich.

Das nächste Spiel findet am Samstag, dem 17.10.1987 gegen Olympia Biebesheim, um 14.00 Uhr in Wolfskehlen statt.



# SIEGER- URKUNDE

## Riedstadt-Fußballmeisterschaften für Jugendmannschaften

**TSV WOLFSKEHLEN**

errang in der Gruppe  
der C-Jugend den 1. Platz

Riedstadt, im Oktober 1987

DER GEMEINDEVORSTAND  
1. Beigeordneter

TURNIERLEITUNG





# Riedstadt- Nachrichten



Wochenzeitung für Crumstadt, Erfelden, Goddelau, Leeheim, Wolfskehlen  
Mit den amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Riedstadt

Einzelpreis: 0,80 DM

Deutscher Stadtbote  
15. Jahrgang (232)

Freitag, den 16. Oktober 1987

Deutscher Gemeindebote  
Nr. 42

## TSV 03 WOLFSKEHLEN

### Fußballjugendabteilung

#### Riedstadtmeisterschaften 1987 der C-, D-, E- und F-Jugend

Am letzten Wochenende fanden auf dem Wolfskehlener Sportgelände die Riedstadtmeisterschaften der Fußballschüler statt. Bei herrlicher strahlender Oktobersonne und gelungenem äußeren Rahmen gab es eine Reihe guter und spannender Spiele und nicht zuletzt einige Überraschungen bei den Ergebnissen.

Riedstadtmeister bei der C-Jugend wurde der TSV Wolfskehlen, hier wurde der FC Leeheim durch einen klaren Sieg über den TSV Goddelau zum Meistermacher.

Schon am Freitagabend stand der D-Jugendlangfeldmeister TSV Goddelau nach seinem am Schluß deutlichen 3:1-Sieg gegen SKG Erfelden fest.

Einen weiteren Titel konnte der TSV Wolfskehlen mit der D-Jugendkurzfeldmannschaft erringen. Im einzigen Spiel dieser Gruppe gegen FC Leeheim geriet die Mannschaft zunächst in Rückstand, im Endspurt kam es jedoch zu einem deutlichen 5:1-Sieg. Bei der E-Jugend war die Mannschaft des TSV Goddelau nicht zu bremsen. Mit 8:1 Toren und 6:0 Punkten wurde sie sicher Riedstadtmeister.

Der TV Crumstadt war bei der F-Jugend erfolgreich. Mit 14:0 Toren und 7:1 schossen sie ohne Gegentor die meisten Tore.

Die Plazierungen im einzelnen:

#### C-Jugend

|                    |            |
|--------------------|------------|
| 1. TSV Wolfskehlen | 5:1 Punkte |
| 2. FC Leeheim      | 3:3 Punkte |
| 3. TSV Goddelau    | 3:3 Punkte |
| 4. TV Crumstadt    | 1:5 Punkte |

#### D-Langfeld

1. TSV Goddelau
2. SKG Erfelden

#### D-Kurzfeld

1. TSV Wolfskehlen
2. FC Leeheim

#### E-Jugend

|                    |            |
|--------------------|------------|
| 1. TSV Goddelau    | 6:0 Punkte |
| 2. SKG Erfelden    | 4:2 Punkte |
| 3. TSV Wolfskehlen | 1:5 Punkte |
| 4. FC Leeheim      | 1:5 Punkte |

#### F-Jugend

|                    |            |
|--------------------|------------|
| 1. TV Crumstadt    | 7:1 Punkte |
| 2. TSV Wolfskehlen | 6:2 Punkte |
| 3. TSV Goddelau    | 5:3 Punkte |
| 4. SKG Erfelden    | 3:5 Punkte |
| 5. FC Leeheim      | 0:8 Punkte |

Nach Abschluß der Spiele wurde die Siegerehrung durch den Vertreter der Gemeinde Riedstadt, Herrn Heinz Dörr, vorgenommen, er überreichte die von der Gemeinde Riedstadt gestifteten Wanderpokale, Urkunden und Sachpreise.

Während die Schülermannschaften die Riedstadtmeisterschaften austrugen, begann für die Bund A-Jugend die Meisterschaftsrunde auf Kreisebene.

Nach Ende der Qualifikationsrunden konnte sich sowohl die A-Jugend als auch die B-Jugend für die Kreisliga qualifizieren und spielt nun um die Kreismeisterschaft. Einen guten Start gab es für beide Mannschaften. Die Ergebnisse im einzelnen:

|                                             |     |
|---------------------------------------------|-----|
| B-Jugend TSV Wolfskehlen - SKV Büttelborn   | 5:4 |
| B-Jugend Conc. Gernsheim - TSV Wolfskehlen  | 1:1 |
| A-Jugend TSV Wolfskehlen - FC Leeheim       | 3:1 |
| A-Jugend SC Opel Rüssels. - TSV Wolfskehlen | 5:1 |

Nach Ende der Schulferien greifen auch die Schülermannschaften wieder ins Spielgeschehen ein. Folgende Begegnungen sind vorgesehen:

|                                               |           |
|-----------------------------------------------|-----------|
| F1-Jugend TSV Wolfskehlen - Olym. Biebesheim  | 12.00 Uhr |
| F2-Jugend TSV Wolfskehlen - Olym. Biebesheim  | 12.00 Uhr |
| E1-Jugend SV Klein-Gerau - TSV Wolfskehlen    | 13.00 Uhr |
| E2-Jugend Eintr. Rüssels. - TSV Wolfskehlen   | 13.00 Uhr |
| D-Jugend TSV Wolfskehlen - Olym. Biebesheim   | 14.00 Uhr |
| C-Jugend TSV Wolfskehlen - Eintr. Rüsselsheim | 15.00 Uhr |
| A-Jugend TSV Wolfskehlen - SV Nauheim         | 10.00 Uhr |

Larisch, Jugendleiter

## TV CRUMSTADT

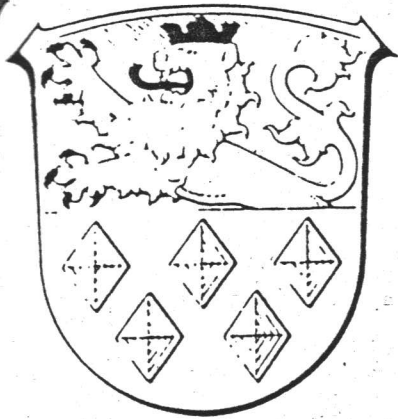
### Abteilung Jugendfußball

#### C-Jugend schlägt sich achtbar

Bei den diesjährigen Riedstadtmeisterschaften am letzten Wochenende in Wolfskehlen konnte unsere C-Jugend überzeugen, wenn gleich nur der vierte Platz erreicht wurde. Im ersten Spiel erreichte man gegen den FC-Leeheim ein 1:1-Unentschieden (Torschütze: Kazim Uzuner), gegen Goddelau und Wolfskehlen mußte man sich jeweils knapp mit 0:1 und 1:2 (Torschütze: Dino Sciociolo) geschlagen geben. Dennoch war Trainer Klaus Neutard mit dem Auftreten seiner Schützlinge zufrieden, da insbesondere auch im spielerischen Bereich Fortschritte erkennbar waren. Mit entsprechendem Trainingsfleiß und Ehrgeiz dürften auch in Zukunft weitere Erfolge zu erzielen sein.

Bei den Riedstadtmeisterschaften wurden folgende Spieler eingesetzt:

Christian Mentges, Vincenzo Rea, Oliver Ferch, Carmine Incarnato, Kai Kraft, Dino und Giovanni Sciociolo, André Tron, Kazim und Idris Uzuner, Enrico Urzo und Michael Ziwan.



# Riedstadt- Nachrichten



Wochenzeitung für Crumstadt, Erfelden, Goddellau, Leeheim, Wolfskehlen  
Mit den amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Riedstadt

Einzelpreis: 0,80 DM

Deutscher Stadtbote

Deutscher Gemeindebote

15. Jahrgang (232)

Freitag, den 30. Oktober 1987

Nr. 44

## TSV 03 WOLFSKEHLEN

### Die C-Jugend des TSV vergibt einen Punkt

Im zweiten Punktspiel dieser Saison mußte die C-Jugend des TSV Wolfskehlen bei der SKV Büttelborn antreten. **SA. 24. 10. 87**  
Bei trübem, naßkaltem Wetter hatten die Mannschaften 2x30 Minuten Zeit, um auf dem Hartplatz Punkte und Tore zu sammeln. Schiedsrichter Meurer aus Königstädten piff die Begegnung an. Die SKG begann sehr offensiv und drängte unsere C-Jugend in ihre eigene Hälfte.  
Unsere Mannschaft versteckte sich aber keineswegs, kämpfte entschlossen und brachte sehenswerte Spielzüge und ausreichend Torchancen zustande.  
Torwart Jan Dombrowski wurde auch in dieser Zeit oft geprüft, hielt seinen Torraum aber sauber.  
18. Minute - indirekter Freistoß für die C. Ingo Klein legte den Ball zu Andreas Schuchmann. Dieser schoß überlegt und gefühlvoll über die gegnerische Mauer in die rechte obere Ecke 1:0 für unsere C. Büttelborn konterte und zwang unsere Abwehr zu Höchstleistungen. Auch hier zeigte sich A. Schuchmann als sicherer Abwehrecke und Dirigent seiner Mannschaft.  
Mit 1:0 ging man in die Pause.  
2. Hälfte: Büttelborn weiterhin druckvoll. Die C-Jugend konterte geschickt. 44. Minute - Ingo Klein ein Volleyschuß an die Querlatte. Nachschuß durch Robert Poss - 2:0.  
Büttelborn kam jetzt stärker auf. Gefährliche Szenen in unserem Strafraum. Die Abwehr der C kam unter starken Druck.  
45. Minute - Büttelborn gelang der Anschlußtreffer. Das Spiel schien zu kippen. Das Tempo der 1. Hälfte machte sich jetzt bemerkbar. 50. Minute - Büttelborn schoß den Ausgleich 2:2.  
Die C bäumte sich nochmals auf.  
2 Minuten vor Schluß: Freistoß von A. Schuchmann an die Querlatte - Schade, das wäre der Sieg gewesen.  
**Prima Leistung!**  
Die Mannschaft: J. Dombrowski, A. Danilovs, A. Schuchmann, R. Kleinknecht, I. Röder, A. Engel, R. Gündel, A. Lutz, S. Zimmer, I. Klein, R. Poss, S. El Haddadi, V. Rudnew, T. Sobotta  
Die Trainer: H. Hammann, U. Röder.

### Fußballjugendabteilung

Bei den letzten Spielen der Fußballjugendmannschaften gab es folgende Ergebnisse:

|                                    |     |
|------------------------------------|-----|
| F1-Jugend: TV Crumstadt - TSV      | 0:0 |
| F2-Jugend: RW Walldorf III - TSV   | 4:0 |
| E1-Jugend: TSV - SV Geinsheim      | 1:2 |
| E2-Jugend: TSV - VfB Ginsheim      | 1:3 |
| D-Jugend: SV Geinsheim - TSV       | 0:2 |
| C-Jugend: SKV Büttelborn - TSV     | 2:2 |
| B-Jugend: TSV - Alem. Königstädten | 0:2 |
| A-Jugend: TSV Trebur - TSV         | 5:0 |

#### E1-Jugend

Aufsteigende Tendenz zeigen die Spieler der E1-Jugend. Am Samstag, dem 24.10.87, verlor man nur denkbar knapp mit 2:1. Torschütze war Erik Bahl. In einem guten Spiel zeigten alle Spieler ihren kämpferischen Ehrgeiz. Es bleibt zu hoffen, daß sich diese Tendenz auch in Zukunft fortsetzt.

Folgende Spieler kamen zum Einsatz:

Mario Tucholke, Marcus Hanika, Erik Bahl, Dirk Bilinski, Alexander Turnsek, Simon Engel, Marco Hammann und Thomas Weißmann.

#### E2-Jugend

Am vergangenen Samstag spielte die E2-Jugend des TSV 03 Wolfskehlen gegen den VfB Ginsheim. In diesem Spiel konnte man die E2-Jugend in ihrem stärksten Spiel der laufenden Punktrunde bewundern.

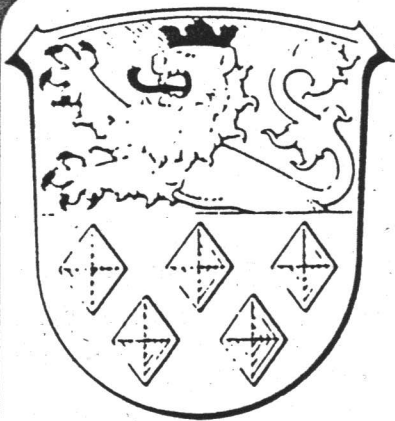
Mitte der ersten Halbzeit mußte unsere Mannschaft ein unglückliches Tor hinnehmen. Dieses Tor motivierte unsere Mannschaft und man machte jetzt Tempo und kämpfte um jeden Ball, diese kämpferische Einstellung brachte kurz vor der Halbzeit, durch Sascha Lehmann, das 1:1 Halbzeitergebnis. Mit Beginn der 2. Halbzeit erzielte der VfB Ginsheim das 1:2, nun war der alte Abstand wieder hergestellt. Die E1-Jugend des TSV 03 wurde jetzt offensiver, der gute Geinsheimer Tormann verhinderte weitere Tore. Durch einen Konter in der letzten Minute erzielte der VfB Ginsheim noch das 1:3-Endergebnis.

Zum Einsatz kamen folgende Spieler: Marco Hammann, Christian Lösch, Sascha Kaiser, Ven Schupp, Jens Vissmann, Mischael Quick, Till Rambausek.

Für dieses Wochenende sind folgende Begegnungen vorgesehen:

|                                     |           |
|-------------------------------------|-----------|
| F1-Jugend: SV Geinsheim - TSV       | 12.00 Uhr |
| F2-Jugend: SV Geinsheim - TSV       | 12.00 Uhr |
| E1-Jugend: Alem. Königstädten - TSV | 13.00 Uhr |
| E2-Jugend: Alem. Königstädten - TSV | 13.00 Uhr |
| D-Jugend: SG Dornheim - TSV         | 14.00 Uhr |
| C-Jugend: TSV - SV Geinsheim        | 15.00 Uhr |
| A-Jugend: Conc. Gernsheim - TSV     | 10.00 Uhr |





# Riedstadt- Nachrichten



Wochenzeitung für Crumstadt, Erfelden, Goddelau, Leeheim, Wolfskehlen  
Mit den amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Riedstadt

Einzelpreis: 0,80 DM

Deutscher Stadtbote

Deutscher Gemeindebote

15. Jahrgang (232)

Freitag, den 06. November 1987

Nr. 45

## Vermeidbare Heimmiederlage der C-Jugend

Am Freitag, dem 30.10.1987, hatte die C-Jgd. des TSV 03 Wolfskehlen den SV Geinsheim zum Gegner. Bei diesigem Wetter wurde unter Flutlicht 2 x 30 Min. gespielt.

Schiedsrichter Berg aus Bischofsheim war Leiter der Begegnung. Trainer Udo Röder mußte auf 3 Stammspieler verzichten. Er führte eine geschwächte Elf auf den Hartplatz.

Der SV Geinsheim begann das Spiel sofort offensiv, drängte die C-Jugend in ihre eigene Hälfte. Unkontrollierte Befreiungsschläge der Abwehr brachten dem Gegner mehrere Eckbälle ein. Das 1:0 für den SV fiel bereits in der 10. Min. Die C-Jugend des TSV 03 fand nicht zu ihrem Spiel, selten kamen die Spieler über die Mittellinie. Geinsheim ständig störend, manndeckend, ein Spielaufbau war nicht möglich. 20. Minute 2:0 für den SV Jan Dombrowski schuldlos an diesen Treffern. Die C-Jugend spielte zu zaghaft, unüberlegt. Geinsheim konsequenter, stärker am Ball. Einige wenige Konter der C brachten keinen Erfolg. Endlich - in den letzten 10 Minuten der 1. Hälfte fand die C zu ihrem Spiel, war ständig im Strafraum des Gegners. Die Stürmer hatten aber Pech. Schüsse über die Querlatte, an den Pfosten, ein Tor wollte nicht fallen. Mit 2:0 Toren Rückstand ging man in die Pause. Ermahnende Worte des Trainers in der Kabine.

2. Spielhälfte: 32. Minute. Die Abwehr der C-Jugend ließ sich wieder überraschen. 3:0 für Geinsheim. Die 3 Stürmer des Gegners brachten die Abwehr der C ständig in Verlegenheit. Weitere unkontrollierte Befreiungsschläge führten zu Treffern des SV. Das 4:0 für Geinsheim fiel in der 37. Minute. Die Abwehr der C-Jugend ohne Chance.

5:0 in der 40. Minute. Torwart Jan Dombrowski verhinderte weitere Treffer. Wenige Konter der C-Jugend. Freistöße, durch den ohne Taten und Oesen spielenden Gegner verursacht, konnten nicht verwertet werden. Wieder ein Überraschungsangriff des SV Geinsheim. 6:0 in der 47. Minute. Die Abwehr der C-konfus, total zerrissen. Endlich - ein weiter Ball zu den 3 Stürmern des TSV. Diese verwirrten die Abwehr des SV total - Eigentor in der 50. Min. Anschlußtreffer der C 1:6 - Endergebnis.

Fazit: Obwohl die C-Jgd. durch 3 Stammspieler geschwächt war, fand sie keine Lösung, den Gegner am Spielaufbau zu hindern. Im Gegenteil, die laschen Befreiungsschläge der Abwehr ermöglichten dem SV Geinsheim dieses hohe Endergebnis. Bei konzentriertem, überlegtem Spiel hätten die Stürmer, durch das Mittelfeld unterstützt, Torerfolge erzielt. Als positives Beispiel muß man Ingo Röder erwähnen. Dieser Spieler war sowohl in der Abwehr, im Mittelfeld und im Sturm unter ständigem, kämpferischem Einsatz zu finden. Wenn nur die Hälfte der Mannschaft diese Leistung annähernd gebracht hätte, das Endergebnis würde anders aussehen.

Die Mannschaft: Jan Dombrowski - Alexander Danilovs - Ralf Kleinknecht - Viktor Rudnew - Rudi Gündel - Ingo Röder - Alex Engel - Sascha Zimmer - Said el Haddadi - Martin Hafner - Robert Poss. Der Trainer: Udo Röder.

## Fußballjugendabteilung

Bei den letzten Spielen der Jugendfußballer gab es folgende Ergebnisse:

F1-Jgd. SV Geinsheim - TSV Wolfskehlen 3:2

F2-Jgd. SV Geinsheim - TSV Wolfskehlen 8:0

E1-Jgd. Alem. Königstädten - TSV Wolfskehlen 4:1

E2-Jgd. Alem. Königstädten - TSV Wolfskehlen 10:0

C-Jgd. TSV Wolfskehlen - SV Geinsheim 1:6

A-Jgd. Conc. Gernsheim - TSV Wolfskehlen 2:1

Für dieses Wochenende sind folgende Spiele vorgesehen:

F1-Jgd. TSV Wolfskehlen - SG Dornheim 12.00 Uhr

F1-Jgd. Teilnahme am Hallenturnier in Stockstadt am 8.11.

E1-Jgd. SSV Raunheim 07 - TSV Wolfskehlen 13.00 Uhr

E2-Jgd. SSV Raunheim 07 - TSV Wolfskehlen 13.00 Uhr

D-Jgd. TSV Wolfskehlen - SC Astheim 14.00 Uhr

C-Jgd. TV Haßloch - TSV Wolfskehlen 15.00 Uhr

B-Jgd. Eintr. Rüsselsheim - TSV Wolfskehlen 9.00 Uhr



# **Riedstadt- Nachrichten**



Wochenzeitung für Crumstadt, Erfelden, Goddelau, Leeheim, Wolfskehlen  
Mit den amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Riedstadt

Einzelpreis: 0,80 DM

Deutscher Stadtbote

15. Jahrgang (232)

Freitag, den 13. November 1987

Deutscher Gemeindebote

Nr. 46

## **TSV 03 WOLFSKEHLEN Abteilung Fußball**

### **Erneuter Punktverlust für die C-Jugend**

Im 4. Punktspiel der laufenden Saison mußte die C-Jugend des TSV 03 Wolfskehlen beim TV Hassloch antreten.

Am Samstag, dem 7.11.1987, wurde die Begegnung durch Schiedsrichter Schmidt aus Walldorf angepfiffen.

Bei nasskaltem Herbstwetter hatten beide Mannschaften 2x30 Minuten Zeit, Punkte und Tore zu sammeln. Die gegnerische Mannschaft, der C-Jugend körperlich weit überlegen, begann das Spiel druckvoll, verbannte die C-Jugend in ihre eigene Hälfte, berannte das Tor von Jan Dombrowski. Mit starkem, körperlichem Einsatz spielend, zwang der TV Hassloch die C-Jugend zu überhasteten Abwehrmaßnahmen. Zahlreiche Eckstöße des TV waren die Folge. Der Gegner mit versteckten Fouls spielend, vom Schiedsrichter meist übersehen, ließ bei der C keinen Spielfluß aufkommen. Mehrere Freistöße des TSV 03 blieben ohne Erfolg.

Erneuter Konter des TV Hassloch in der 30. Minute, Abwehrfehler der C durch einen abgefälschten Ball, 1:0 für Hassloch - Torwart Dombrowski ohne Chance. Zweite Spielhälfte: Die C-Jugend wieder in ihre eigene Hälfte verbannt. Der Gegner weiter mit unfairen Mitteln spielend. Die dadurch erzielten Freistöße der C, im Abschluß ohne Erfolg. 40. Minute - TV Hassloch erhöhte auf 2:0. In den letzten 10 Minuten der Partie lieferten sich beide Mannschaften verbissene Zweikämpfe. Die gegnerischen Stürmer, jetzt manngedeckt, hatten Schwierigkeiten, weitere Tore zu erzielen. Die C-Jugend wehrte sich

geschickt; drang mehrfach in den Strafraum des Gegners ein. 59. Minute: Erneute Flanke von Rudi Gündel zu Robert Poss. Dieser spurtete mit dem Ball etwa 30 m zum gegnerischen Tor - Schuß - 2:1 Anschlußtreffer - Endergebnis.

Die Mannschaft: Torwart Jan Dombrowski, Viktor Rudnew, Andreas Schuchmann, Ralf Kleinknecht, Ingo Röder, Alex Engel, Rudi Gündel, Alexander Lutz, Said el Haddadi, Ingo Klein, Sascha Zimmer, Thomas Sobotta und Robert Poss.

Die Trainer: Udo Röder - Horst Hammann.





# Riedstadt- Nachrichten



Wochenzeitung für Crumstadt, Erfelden, Goddelau, Leeheim, Wolfskehlen  
Mit den amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Riedstadt

Einzelpreis: 0,80 DM

Deutscher Gemeindebote

Deutscher Stadtbote

15. Jahrgang (232)

Freitag, den 27. November 1987

Nr. 48

## TSV 03 WOLFSKEHLEN - Fußballjugendabteilung -

Am letzten Wochenende gab es bei den Spielen der Jugendmannschaften folgende Ergebnisse:

|                                                                                                                         |           |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| F1-Jgd. TSV Wolfskehlen - TSV Goddelau                                                                                  | 0:0       |
| E1-Jgd. TSV Wolfskehlen - TSV Goddelau                                                                                  | 2:0       |
| D-Jgd. TSV Wolfskehlen - KSV Biebesheim                                                                                 | 5:1       |
| D-Jgd. TSV Wolfskehlen - Alem. Königstädten                                                                             | 0:1       |
| An diesem Wochenende beginnt für die F1 und F2-Jugend die Winterhallrunde, die Feldrunde wird am 12.3.1988 fortgesetzt. |           |
| Folgende Begegnungen sind vorgesehen:                                                                                   |           |
| F1-Jgd. TSV Wolfskehlen - TSV Goddelau                                                                                  | 11.00 Uhr |
| F2-Jgd. TSV Wolfskehlen - TSV Goddelau                                                                                  | 13.00 Uhr |
| E2-Jgd. TSV Wolfskehlen - RW Walldorf                                                                                   | 13.00 Uhr |
| C-Jgd. SF Bischofsheim - TSC Wolfskehlen                                                                                | 15.00 Uhr |
| B-Jgd. TSV Wolfskehlen - SKG Stockstadt                                                                                 | 10.00 Uhr |
| E2-Jgd. Hallenturnier bei SKG Stockstadt am Sonntag ab 8.30 Uhr                                                         |           |

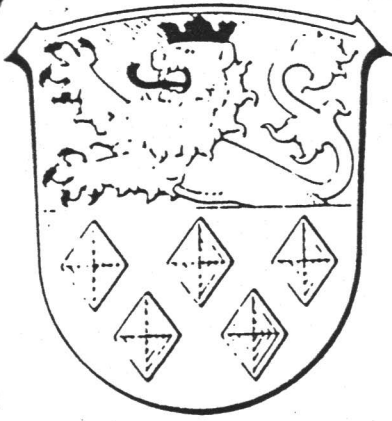
### Die C-Jugend stellte sich dem Tabellenführer

Am Samstag, 14.11.1987, mußte die C-Jugend in Trebur ihr 5.

Punktspiel bestreiten. Bei trübem Novemberwetter piff Schiedsrichter Soliga aus Dornheim die Begegnung an. Auf eigenem Hartplatz begann Trebur sofort spielbestimmend, zwang die C-Jugend zu Gegenmaßnahmen. Die Abwehr in diesem Spiel massiv gestaffelt, brachte den Sturm des Gegners mehrfach in Verlegenheit. Einige Eckbälle von Trebur blieben ohne Enderfolg. Trebur ständig drückend, erzielte in der 14. Minute einen weiteren Eckstoß, Tor - 1:0, Torwart Jan Dombrowski ohne Chance. Die Abwehr der C-Jugend mit Übersicht, trotzte der körperlichen Überlegenheit des Gegners. Trotzdem schlich sich in der 25. Minute ein Abwehrfehler ein, 2:0 für Trebur. Wenige Konter des C-Sturms durch das Mittelfeld unterstützt, ohne Erfolg. Trebur konnte weitere Eckstöße nicht verwerten.

2. Spielhälfte: Trebur weiterhin angriffsstark, die Abwehr der C-Jgd. auf der Hut. Erneute Eckstöße von Trebur ohne Erfolg. Die Stürmer der C, wieder durch das Mittelfeld unterstützt, kamen jetzt zu ihrem Spiel. Querlattenschuß - Pfostenschuß, knapp am Tor vorbei. Das Tor des Gegners war einfach 10 cm zu klein - Pech. Die Mannschaft von Trebur, in der laufenden Saison torverwöhnt, tat sich weiterhin schwer. Die C-Jgd., ohne Respekt vor dem jetzt nur noch körperlich überlegenen Gegner, wehrte sich gekonnt. Sehenswerte Spielzüge gefielen. Trotzdem mußte die C in der 55. Minute das 3:0 hinnehmen. Endergebnis. Starke Leistung der gesamten Elf.

Die Mannschaft: Torwart - Jan Dombrowski - Alexander Danilovs - Alex Engel - Andreas Schuchmann - Ralf Kleinknecht - Alexander Lutz - Sascha Zimmer - Ingo Röder - Ingo Klein - Robert Poss - Said el Haddadi - Viktor Rudnew - Thomas Sobotta. Der zufriedene Trainer: Horst Hammann.



# Riedstadt- Nachrichten



Wochenzeitung für Crumstadt, Erfelden, Goddelau, Leeheim, Wolfskehlen  
Mit den amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Riedstadt

Einzelpreis: 0,80 DM

Deutscher Stadtbote

Deutscher Gemeindebote

15. Jahrgang (232)

Freitag, den 04. Dezember 1987

Nr. 49

## C-Jugend

### Erst in der 54. Minute besiegt

Im letzten Punktspiel vor der Winterpause mußte die C-Jugend des TSV 03 Wolfskehlen am Samstag, 28.11.1987, beim Tabellendritten SF Bischofsheim antreten. Bei trübem Novemberwetter wurde auf einem Hartplatz 2x30 Minuten gespielt. Leiter der Begegnung: Schiedsrichter Wedel aus Bauschheim.

1. Hälfte: SF Bischofsheim, der C-Jugend körperlich weit überlegen, begann sofort drückend. Die Abwehr um Andreas Schuchmann war auf der Hut, blockte die zahlreichen Angriffe ab. Die C konterte, blieb aber meist an den großen Abwehrspielern des Gegners hängen. Die C versteckte sich nicht, ein kampfbetontes Spiel bahnte sich an. Die Aktionen waren überlegt, die Geschlossenheit der Mannschaft gefiel, SF Bischofsheim zeitweise in ihrer eigenen Hälfte eingeschnürt. Mehrere Fouls an den C-Spielern waren die Folge. Schiedsrichter Wedel piff konsequent, ließ keine Härte aufkommen. Weitere Angriffe von Bischofsheim, im Anschluß ohne Erfolg. Torwart Jan Dombrowski mit einigen Glanzparaden. Die C baute ihr Spiel geschickt auf, war beim Kontern stets gefährlich. 29. Minute: Ingo Klein mit einer überlegten Flanke zu Robert Poss. Dieser überlistete den gegnerischen Schlußmann. 1:0 für die C-Jugend. Mit diesem

überraschenden Ergebnis ging man in die Pause. 2. Hälfte: SF Bischofsheim begann jetzt stürmisch, wollte die C-Jugend überrollen. Die Abwehr der C stand, wehrte die zahlreichen Angriffe gekonnt ab, Torwart Jan Dombrowski oft geprüft. Die Stürmer der C kamen nur noch zu wenigen Kontern, blieben aber weiterhin gefährlich. Bischofsheim kämpfte verbissen. Die Angriffe häuften sich. Die C-Abwehr hatte Arbeit. Erst in der 51. Minute gelang Bischofsheim der Ausgleich. 1:1. Die C-Jugend jetzt in ihrer eigenen Hälfte. Die 54. Minute: SF Bischofsheim ging mit 2:1 Toren in Führung. Jan Dombrowski ohne Chance. Wechsel in der 57. Minute durch Trainer Udo Röder. Der verletzte Ingo Röder verließ das Feld, Sascha Zimmer übernahm seine Position. SF Bischofsheim, jetzt spielbestimmend, in den 2 Minuten Nachspielzeit jedoch an Torwart Jan Dombrowski scheiternd. Sehenswerte Leistungen der gesamten C-Elf. Die Mannschaft: Jan Dombrowski - Andreas Schuchmann - Alexander Danilovs - Ralf Kleinknecht - Ingo Röder - Alex Engel - Viktor Rudnew - Said el Haddadi - Ingo Klein - Rudi Gündel - Robert Poss - Sascha Zimmer (57.), Thomas Sobotta. Die Trainer: Udo Röder - Horst Hammann.

## Fußballjugendabteilung

### Altpapiersammlung

Da wir zur Zeit kein Altpapier bei unserem Abnehmer abliefern können, müssen wir den für Dezember vorgesehenen Sammeltermin verschieben.

Neuer Sammeltermin ist nun Samstag, der 16.1.1988. Wir bitten die Einwohnerschaft das Altpapier bis zu diesem Zeitpunkt weiter für uns zu sammeln.

\*\*\*

Am letzten Wochenende gab es bei den Spielen der Jugendmannschaften folgende Ergebnisse:

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |           |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| F1 Jugend TSV Wolfskehlen - TSV Goddelau (Hallenrunde)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | 0:2       |
| F2 Jugend TSV Wolfskehlen - TSV Goddelau (Hallenrunde)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | 1:4       |
| E2 Jugend TSV Wolfskehlen - RW Walldorf                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | 1:1       |
| C-Jugend SF Bischofsheim - TSV Wolfskehlen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | 2:1       |
| B-Jugend TSV Wolfskehlen - SKG Stockstadt                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | 2:1       |
| Während die F-Jugend weiter in der Hallenrunde spielt, unterbricht die E-Jugend die Feldrunde und legt an diesem Wochenende eine Pause ein, um am 12. Dezember ebenfalls mit der Hallenrunde zu beginnen. Auch die C-Jugend legt eine Pause ein und setzt am 5. März 1988 die Feldrunde fort. A- und B-Jugend tragen die letzten Vorrundenspiele aus. Folgende Begegnungen sind vorgesehen: |           |
| F1-Jugend SG Dornheim - TSV Wolfskehlen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | 09.00 Uhr |
| F2-Jugend Olym. Blebesheim - TSV Wolfskehlen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | 09.00 Uhr |
| D-Jugend Conc. Gernsheim - TSV Wolfskehlen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | 14.00 Uhr |
| C-Jugend Halltenturnier bei SKG Stockstadt am Sonntag, ab 10.00 Uhr                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |           |
| B-Jugend VfR Rüsselsheim - TSV Wolfskehlen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | 10.00 Uhr |
| A-Jugend TSV Wolfskehlen - SV Geinsheim                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | 10.00 Uhr |



## A-Jugend

Die erfolgreiche A-Jugend-Mannschaft der letzten Saison mußte in diesem Jahr wieder neu formiert werden. Nachdem sieben Spieler zu den aktiven Mannschaften abgehen mußten, kamen aus der B-Jugend sechs Spieler dazu. Aus dem Kader von vierzehn Spielern mußte nun eine neue Mannschaft aufgebaut werden, die zwar in der Saison 86/87 schon einmal zusammen spielte, aber unter einem anderen Betreuer. Der neue 1. Betreuer kannte weder die Spieler noch wußte er sie leistungsmäßig einzuschätzen. Es ist ihm dennoch gelungen, bis zu den Qualifikationsspielen eine einigermaßen schlagkräftige Mannschaft zu formen und in der Runde den 2. Platz zu belegen - das bedeutete, die A-Jugend spielt auch in dieser Saison in der Kreisliga (Leistungsklasse).

Nach Abschluß der Vorrunde liegen wir in der laufenden Runde mit 6:8 Punkten und 10:17 Toren auf einem guten Mittelplatz.

Wir sind der Meinung, daß dieses Ergebnis zur vertreten ist, denn durch den kleinen Kader von nur 14 Spielern sind wir immer wieder auf Spieler aus der B-Jugend angewiesen und einmal mußten wir mit nur 9 Spielern antreten.

Wir sind dennoch guten Mutes und hoffen in der Rückrunde auf ein erfolgreicherer Abschneiden in der laufenden Punktrunde.

Die Betreuer: Walter Preiß und Heinz Büßer

## Die C-Jugend neu formiert

Am 21.7.87 fand das erste Training der neuen C-Jugend statt. 12 Jugendliche wurden von den Trainern Udo Röder und Horst Hammann auf dem TSV-Gelände erwartet. Es kamen nur 4, der Rest hatte wahrscheinlich nicht im "Kästchen" nachgeschaut!?!

Aus der D-Jugend wurden der Torwart Jan Dombrowski, die Feldspieler Thomas Sobotta, Ingo Klein, Rudi Gündel, Sascha Zimmer, Alex Engel, Ingo Röder und Robert Poss mit den C-Spielern Andreas Schuchmann, Ralf Kleinknecht, Alexander Lutz und Alexander Danilovs zu einer neuen C-Mannschaft aufgebaut. Mit nur wenigen Trainingseinheiten versehen nahm die neue C-Jugend am 1.8.87 in Goddelau an einem Turnier teil. 7 Mannschaften kämpften um die Plätze. Es wurde in 2 Gruppen gespielt.

Im ersten Spiel hatte die C-Elf den SV Trebur zum Gegner 0:0 das Endergebnis. Gute Leistung.

Im zweiten Spiel mußte die C gegen TG 75 Darmstadt antreten. Mit 2:1 Toren wurde diese Partie gewonnen. Enorme Steigerung.

Im dritten Spiel gewann die C-Jugend gegen SV St. Stephan mit 2:0 Toren. Stark.

Somit war die C-Elf Sieger der Gruppe B. Als Endspielgegner hatte die C mit SG Arheilgen um die Platzierung zu kämpfen. Die Begegnung endete 0:0, unentschieden. Ein Elfmeterschießen war die Folge. SG Arheilgen gewann glücklich mit 5:3 Toren. 2. Platz für die C-Jugend. Super.

Bereits am 8.8.87 wurde ein Spiel um den Bezirkspokal in Königstädten ausgetragen. Dort kam Neuzugang Said el Haddadi zu seinem ersten Einsatz. Leider verlor die C dieses Spiel mit 0:2 Toren. Durch das k.o.-System ausgeschieden. Schade.

Einen weiteren Dämpfer bekam die C-Jugend bei ihrem 1. Qualifikationsspiel in der neuen Runde am 15.8.87 bei Rot-Weiß Walldorf. Trotz der körperlichen Überlegenheit des Gegners hielt die C-Elf spielerisch mit. Leider mußte sie mit 0:7 Toren die Heimreise antreten. Beim 2. Qualifikationsspiel am 22.8.87 konnte die C-Jugend die Mannschaft aus Bauschheim als Gast begrüßen. Ein gerechtes 1:1, unentschieden, das Endergebnis.

Beim 3. Qualifikationsspiel am 29.8.87 mußte die C-Elf nach Ginsheim reisen. Dort wurde die C mit 8:0 Toren überrollt.

Zur Aufmunterung fand am 2.9.87 in Leeheim ein Freundschaftsspiel gegen den FC statt. Die C-Jugend gewann mit 4:2 Toren.

Beim 4. Qualifikationsspiel am 12.9.87 hatte die C-Elf ein weiteres Auswärtsspiel gegen TV Hassloch zu bestreiten. 0:0 unentschieden endete die Partie. Gerecht.

Schon am 15.9.87 fand das 5. und letzte Qualifikationsspiel der neuen Runde statt. Die C-Jugend hatte ein Heimspiel und die Eintracht Rüsselsheim zum Gegner. Mit viel Pech verlor die C mit 0:2 Toren.

Nun folgten am 10.10.87 die Riedmeisterschaften. Neuzugang Viktor Rudnew wurde zum ersten Mal in der C-Elf eingesetzt. Im 1. Spiel hatte die C den TSV Goddelau zum Gegner. In einer kampfbetonten Begegnung konnte die C-Jugend ein 0:0 unentschieden erzielen.

Beim 2. Spiel gegen den FC Leeheim erzielte die C-Elf mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung ein Endergebnis von 2:0 Toren.

Im 3. Spiel und zugleich Endspiel hatte die C-Jugend den SV Crumstadt zum Gegner. Die C gewann in einem packenden Spiel mit 2:1 Toren. Die C-Elf Riedstadtmeister 1987 - Super.

Gleich zweimal Riedstadtmeister wurden die Spieler Alex Engel und Robert Poss. Diese beiden, noch in der D-Jugend spielberechtigt, verhalten der Mannschaft im Endspiel gegen den FC Leeheim zu einem 5:1 Endstand. Klasse.

Jetzt wurde es ernst. Das erste Punktspiel der Saison 87/88 fand am 17.10.87 in Wolfskehlen statt. Leider trat der Gegner Eintracht Rüsselsheim nicht an. Die C-Jugend gewann kampflös und hatte somit ihre ersten 2 Pluspunkte auf ihrem Konto.

Das 2. Punktspiel mußte die C-Elf am 24.10.87 bei der SKV Büttelborn bestreiten. Das sehenswerte Spiel endete 2:2, unentschieden. Starke Mannschaftsleistung.



Ein Debakel bahnte sich beim 3. Punktspiel am 30.10.87 in Wolfskehlen gegen den SV Geinsheim an. Die Mannschaft, durch erkrankte und verletzte Spieler geschwächt, verlor dieses Match mit 1:6 Toren. Das tat weh.

Die Unglücksserie wurde fortgesetzt. Am 7.11.87 wurde das 4. Punktspiel in Hassloch ausgetragen. Mit 1:2 Toren verlor die C-Jugend das kampfbetonte Spiel, im Abschluß ohne Glück.

Die Pechsträhne hielt an. Am 14.11.87 ein weiteres Auswärtsspiel. Die C-Elf hatte beim Tabellenführer ihr 5. Punktspiel zu bestreiten. Mit 3:0 Toren gewann der TV Trebur glücklich. Die C-Jugend zeigte an diesem Tage eine starke und geschlossene Mannschaftsleistung.

Im 6. Punktspiel hatte die C-Elf die Alemannia Königstädten als Gastmannschaft. Unglücklich verlor die C-Jugend mit 0:1 Toren. Pech.

Im 7. und letzten Punktspiel vor der Winterpause mußte die C-Mannschaft am 28.11.87 beim Tabellendritten SF Bischofsheim antreten. Die C-Jugend zeigte ein überragendes Spiel, ging sogar mit 1:0 in Führung. In der 51. Minute gelang dem Gegner der Ausgleich - 1:1. Erst in der 54. Minute erzielte Bischofsheim den Führungstreffer, 2:1 Endstand. Schade.

Zum Abschluß der Saison fand am 6.12.87 in Stockstadt ein C-Jugend-Hallenturnier statt.

12 Mannschaften nahmen daran teil. Die C-Jugend war in der Gruppe 2 gesetzt. Gegen TUS Griesheim gewann sie das 1. Spiel mit 2:0 Toren. Das 2. Spiel gegen den FC Leeheim endete 1:1 unentschieden. Im 3. Spiel hatte die C-Jugend den Gastgeber SKG Stockstadt I zum Gegner. Mit 0:4 Toren ging dieses Match verloren. Die C-Jugend war Gruppenzweiter. Durch Losentscheid mußte die C erstaunlicherweise gegen den Gruppenersten Bürstadt I in der Zwischenrunde antreten. Das Spiel gewann Bürstadt I mit 2:0 Toren. Ein weiterer Gruppenerster, diesmal Rot-Weiß Walldorf, war der 2. Gegner in der Zwischenrunde. Die C-Jugend erzielte hier ein hervorragendes 0:0 unentschieden.

Durch diese Ergebnisse erreichte die C-Jugend die Endrunde und spielte gegen den TSV Goddelau um den 5. und 6. Platz. Nach der regulären Spielzeit - Endstand 0:0 unentschieden. Ein Siebenmeterschießen war die Folge. Die C-Jugend gewann mit 3:2 Toren. 5. Platz - starke Leistung.

Mit 5:16 Toren und 3:11 Punkten geht die C-Jugend in die Winterpause. Auf Grund der letzten Spiele kann man erwarten, daß eine Leistungssteigerung und ein besseres Verständnis der einzelnen Spieler untereinander in der nächsten Runde möglich ist.

Die Trainer Udo Röder und Horst Hammann setzten in dieser Saison folgende Spieler ein - Turniere und Freundschaftsspiele dabei mitgerechnet.

Der alte und neue Torhüter: Jan Dombrowski, in ständig gleichbleibender Form.

Die Abwehrspieler: Andreas Schuchmann (Spielführer', Alexander Danilovs,  
Ralf Kleinknecht, Alex Engel, Thomas Sobotta.

Das Mittelfeld: Ingo Röder (1x Torwart), Rudi Gündel, Alexander Lutz, Viktor  
Rudnew, Sascha Zimmer.

Die Stürmer: Said el Haddadi, Ingo Klein, Robert Poss.

Die Torschützen: Robert Poss (8)

Ingo Klein (7) + 1 Siebenmeter (Turnier)

Sascha Zimmer (3)

A. Schuchmann (1) + 1 Elfmeter (Turnier)

Ingo Röder (1) + 1 Elfmeter (Turnier)

A. Lutz (-) 1 Elfmeter (Turnier)

A. Danilovs (-) 1 Siebenmeter (Turnier)

S. el Haddadi (-) 1 Siebenmeter (Turnier)



Kick mal wieder